

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VP **VON POLL**
IMMOBILIEN®

**WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE
ZU SCHÄTZEN**
Tel.: 06172-680980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 12. Mai 2022

Kalenderwoche 19



Claudia Schmitt vom Filmemacherduo „The Jetlagged“ bei der Arbeit. Im Rathaus zeigen „The Jetlagged“ Kurzfilme sowie einen Dokumentarfilm über faszinierende Unterwasserwelten.
Foto: The Jetlagged

Konzept ausgefeilt: Kunsttage geschaffen

Friedrichsdorf (fw). Die Kunsttage am Samstag, 21., und Sonntag, 22. Mai, bieten Gelegenheit, die Kulturszene Friedrichsdorfs an einem Wochenende in geballter Form zu entdecken. Nicht jedem dürfte bekannt sein, dass in Friedrichsdorf etwa Filmemacher leben, die auf der ganzen Welt Filme über geheimnisvolle Meerestiere drehen. Oder, dass dort ein Musiker wohnt, der das Spiel der japanischen Bambusflöte Shakuhachi meisterlich beherrscht.

Im Februar und März dieses Jahres hatten sich auf Einladung von Bürgermeister Lars Keitel die Friedrichsdorfer Kulturschaffenden getroffen, um gemeinsam an der elften Ausgabe des Kulturfestes zu feilen. Der Name wurde geändert, aus den „Künstlertagen“ wurden die „Kunsttage“: 35 Ausstellungen, 14 Konzerte, sechs Mitmach-Aktionen, fünf Workshops, drei Lesungen und mehrere Filme. Das Angebot konzentriert sich fußläufig auf Hugentotenstraße und Houiller Platz, hier wie da findet sowohl drinnen als auch draußen viel statt.

Das Programm ist dabei völlig kostenlos – mit Ausnahme eines Musicals im weiter entfernten Forum. Das gesamte Programm gibt es im Internet unter <https://kunsttage.friedrichsdorf.de> oder im Programmheft, das in Kürze im Rathaus ausliegen wird.

Die Ausstellungen sind am Samstag von 14 bis 20 Uhr und am Sonntag von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Malerei, Zeichnungen, Fotografien, Skulpturen und Schmuck sind sowohl in den lauschigen Höfen der Hugentotenstraße und auf dem Landgrafenplatz als auch in Innenräumen wie im Rathaus oder der Musisch bildnerischen Werkstatt zu sehen. Die Kunsttage bieten dabei auch die Gelegenheit, neue Orte kennenzulernen: So stellt zum Beispiel Waltraut Bartl im neuen Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde aus und Künstlerin Angelika Hintzmann bespielt einen Raum im Hotel „Drei Höfe“. Einige Künstler wie etwa Huiza Müller-Lim (Houiller Platz) und Eckhard Gehrmann (Hugentotenstraße 90) laden direkt in ihr Atelier ein. Die Filmemacher Claudia und Hendrik Schmitt nennen sich „The Jetlagged“ und nehmen zu den Kunsttagen den Sitzungssaal des Rathauses in Beschlag. Für ihre Filme tauchen sie tief hinab – in faszinierende Unterwasserwelten vom Äquator bis zum Polarkreis, von tropischen Korallenriffen bis hin zu den unterseeischen Heißwasserschloten vor

Island. Es werden nacheinander mehrere Kurzfilme (Samstag 14 und 15.30 Uhr, Sonntag 12.30 und 14 Uhr) sowie ein Dokumentarfilm (Samstag 17 Uhr, Sonntag 15.30 Uhr) gezeigt. Der Dokumentarfilm dreht sich um die Mantarochen und die Menschen, die alles versuchen, um die riesigen Fische vor der Ausrottung zu bewahren.

Auf Filmfestivals ausgezeichnet

Der Film wurde auf Filmfestivals in den USA, in Finnland und in Großbritannien ausgezeichnet. Alle Filme sind für Jung und Alt gleichermaßen geeignet.

Im Hof des Instituts Garnier vor der Stadtbücherei wird eine Bühne aufgebaut. Hier präsentieren Lisa Wendel und Julian Keßler am Samstag, 15 Uhr, Pop- und Jazzklassiker. Um 19 Uhr tritt am selben Ort Till Seidel mit Band auf. Am Sonntag spielt ab 12 Uhr das „Julu Jazz Trio“ im Institut Garnier, um 15 Uhr übernimmt die Bühne das „Sven Claussen Trio“ mit Titeln aus dem „Great American Songbook des Jazz“. In der evangelischen Kirche in der Hugentotenstraße gibt es am Samstag, 17 Uhr, das Konzert „Orgel mal anders“ – Chansons, Pop und Filmmusik werden zu hören sein. Später am Abend, um 20.15 Uhr, spielen Assel und Stefan Besan Geigenliteratur von Vivaldi, Bach
(Fortsetzung auf Seite 3)

accadis
Hochschule
University of Applied Sciences

Bachelor | Master
Management
Pädagogik

www.accadis.com

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. med. dent. **Dijana Dinar-Kapetanovic**

Sommer, Sonne und ein strahlendes Lächeln!
Professionelle Zahnreinigung für nur 69 €*, vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!

www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de
Am Houiller Platz 4c • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 74443

* Beispiel für die selbst zu tragenden Kosten bei gesetzlich Versicherten. Die tatsächlichen Kosten ergeben sich aus individuellen Umständen gemäß der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ). Für die Professionelle Zahnreinigung wurde die Position GOZ Nr. 1040 28 mal angesetzt (entspricht einem vollbezahnten Gebiss eines Erwachsenen) mit einem Faktor von 1.57. Die Professionelle Zahnreinigung wird von den meisten gesetzlichen Krankenkassen nicht erstattet. Allerdings beteiligen sich immer mehr Krankenkassen an den Kosten. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach!

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD

huhn
BÄDERSTUDIO

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN
Mo - Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr

Huhn Bäderstudio
Niederstedterweg 11
61348 Bad Homburg
06172/93063

Bringen Sie gerne den Grundriss Ihres Bades mit!

Stahlbau Balkone Carport Geländer Gitter

Wir können Eisen!
www.schlosserei-piel.de
06081-15245 info@schlosserei-piel.de

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

310 Parkplätze & 35 Shops / Gastronomie

CITY IN DER CITY

Bad Homburg | Fußgängerzone

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- ARBEITSRECHT
- MIET- UND PACHTRECHT
- WEG-RECHT
- VERTRAGSRECHT
- STRASSENVERKEHRSRECHT

DIETMAR R. WOLF
RECHTSANWALT
LOUISENSTRASSE 84 • 61348 BAD HOMBURG
FON: 06172-8504720 • www.wolf-anwalt.de
E-MAIL: wolf@wolf-anwalt.de

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE **STADTWERKE**
BAD HOMBURG

5 MARKEN unter einem Dach

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

Audi Service Service SEAT Service SKODA Service Nutzfahrzeuge Service

AUDI • VW • SEAT • SKODA • VW Nutzfahrzeuge

AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 • 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

Vom Landgrafensitz zum Kaiserschloss, Dauerausstellung über drei Epochen Schlossgeschichte Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-18 Uhr
„Römische Soldaten und ihre Waffen“, neu gestaltete Dauerausstellung, Römerkastell Saalburg, geöffnet dienstags bis sonntags 9-16 Uhr
„Glas Automobile – Vom Goggomobil bis zum V8“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr
„Invisible“, Werke von Peter Braunholz, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, (bis 4. Juni)
„Jetzt Weißig, was Frielink ist“, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 6. Juni)
„Vom Hegen und Pflegen: Pflanzenwelten“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags sowie feiertags 10-18 Uhr, montags geschlossen, (bis 19. Juni)

Regelmäßige Veranstaltungen

Still-Café, Caritas, immer donnerstags, Stadtteil- und Familienzentrum Gonzenheim, Gotenstraße 21, 15.30-17 Uhr
Seedammbad, montags 13-21 Uhr, dienstags bis freitags 7-21 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 8-20 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 12. Mai

Gartenführung, „Einsichten und Ausblicke in Reimers Garten“, mit Bettina Clausmeyer-Ewers, Treffpunkt: Werner Reimers Stiftung, Am Wingertsberg 4, Anmeldung an info@Kultur-Erlebnis.de oder unter 0176-51223163, 16 Uhr

Freitag, 13. Mai

Konzert, „Mexican Brass“, Schlosskirche, Eingang Herrngasse, 19.30 Uhr
Show, „Die Babbel-Olympiade, Äppelwoi-Theater, Kurhaus, 20 Uhr
Lesung und Musik, „Mythos – Was uns die Götter heute sagen“, mit Adele Neuhauser und dem Edi Nulz-Trio, Kurtheater, 20 Uhr
Jamsession, Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr
Vortrag, „Kindheit in China“ mit Zhao Yuanhong, Verein zur Förderung der Freundschaft zwischen Bad Homburg und Lijiang, Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, 19 Uhr

Samstag, 14. Mai

Orgelmatinee, Kuratorium Bad Homburger Schloss, Schlosskirche, 11.30 Uhr

Mobilitätszentrale zu

Bad Homburg (hw). Aufgrund interner Veranstaltungen bleibt die Mobilitätszentrale Bad Homburg Bahnhof (RMV / ÖPNV/DB-Fernverkehr) am Dienstag, 17. Mai, bis 13 Uhr und am Donnerstag, 19. Mai, ganztägig geschlossen. RMV-Fahrkarten (keine Jahreskarten) sind in dieser Zeit an den Automaten und in den Vorverkaufsstellen erhältlich.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

fokus

Forum der Selbständigen Oberursel e.V.

„Autos in der Allee“

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Show, „De Super-Trupp vom Hessenclub“, Äppelwoi-Theater, Kurhaus, 20 Uhr
Konzert, „Girls to the Front“, mit „Pauli“, „Juicy Roadkill“ und „Papierflieger“, Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20 Uhr
Konzert, „Ein Alphorn hör ich schallen“, Alphornfreunde Ober-Erlenbach und das Vokalensemble „ContraPunkt“, evangelische Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Straße 76, 16 Uhr
Konzert, mit „Voice Affair“ und „Sing Tonixen“, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 19 Uhr

Sonntag, 15. Mai

Biefmarken-Tauschtage, Verein für Briefmarkenkunde Bad Homburg, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9.30-12 Uhr
Kasperletheater, Kasperlkompanie, „Kasperl und der Piratenschatz“, Schlosspark, bei schlechtem Wetter im Louis-Saal im Schloss, 16 Uhr
Internationaler Museumstag, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, Eintritt frei, 10 Uhr
Führung, „Durch die Kulturlandschaft in den Süden der Stadt“, mit Naturparkführer Franz Klein, Treff-

punkt: Waldfriedhof (Kirdorf), Tickets im Kurhaus, 10 Uhr
Führung, mit Verdiana Albano durch ihre Ausstellung „Food 4.0 – The Czekalinski Metharmorphosis“, Kulturzentrum Englische Kirche, Anmeldung an kultur@bad-homburg.de, 16-17.30 Uhr
„Tanz und Musik im Park“, mit Essen, Trinken, Kaffee und Kuchen, Club Humor, Musikpavillon neben der Orangerie im Kurpark, 11-13 Uhr sowie 15-17 Uhr

Dienstag, 17. Mai

Benefizkonzert, Verein „Ukraine help now“, mit Pianist Dimitry Ablogin und Violinistin Maryana Osipova, Englische Kirche, 19.30 Uhr

Mittwoch, 18. Mai

Garten-Salon, „Das Grün, die Stadt und seine Parzellen“, mit Texten und Gesprächen, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, 19 Uhr
Vortrag, „Reiche Kurgäste – arme Homburger?“, mit Dr. Andrea Pühringer, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, 19 Uhr

Tatort-Star Adele Neuhauser zu Gast

Adele Neuhauser, unter anderem bekannt als „Bibi Fellner“ im Wiener Tatort, kehrt am Freitag, 13. Mai, um 20 Uhr im Kurtheater Bad Homburg zurück zu ihren griechischen Wurzeln und liest – in Begleitung des Trios „Edi Nulz“ – aus Kultautor Stephen Frys „Mythos, Was uns die Götter heute sagen“ die äußerst humorvollen, neu adaptierten Sagen der Antike. Und siehe da: Zügellosigkeit, Lebenslust, Mord und Totschlag, Triumph und Tragödie – die griechischen Göttersagen sind wilder und wüster als das Leben selbst. Die Musik von „Edi Nulz“ passt nicht nur von ungefähr wunderbar zu Stephen Frys grandiosen und umwerfend komischen Erzählungen. Der stimmungsvolle „Kammerpunkjazz“ fabuliert mit einer gehörigen Portion Humor in die Ohren des Publikums. Eintrittskarten sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon



06172-1783710, bei Frankfurt Ticket Rhein-Main (www.frankfurt-ticket.de) und an allen Vorverkaufsstellen erhältlich. Foto: Edi Nulz

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Ausstellungen

Heimatismuseum Seulberg, Zeugnisse der Alltags- und Handwerkskultur vergangener Tage, Alt Seulberg 44, Termine können gebucht werden für mittwochs und donnerstags von 9-12 Uhr, sonntags von 14-17 Uhr, Anmeldung unter 06172-7313120

Regelmäßige Veranstaltungen

PC-Treff „Mausclick“, immer freitags, im Seniorentreff Cheshamer Straße 51 A, Fragen rund um PC, Laptop und Tablet werden beantwortet, 15-17 Uhr
Meditation für den Frieden, immer montags, evangelische Hugenottenkirche, 19.30-20 Uhr, (bis Pfingsten)

Veranstaltungen

Sonntag, 15. Mai

Wanderung, von Kronberg zum Kirchner Kubus in Königstein, Seniorenbeirat, Treffpunkt: Bahnhof, 12 Uhr, Anmeldung unter 06175-940155
Wanderung, „Frankfurter Stadtpaziergang“, Wanderclub Immergrün, Treffpunkt: Bahnhof Friedrichsdorf, 10.45 Uhr, Anmeldung bis Freitag, 13. Mai, bei Daniel Knöpfel unter 0173-6552408
„Rund um die Biene“, Familiennachmittag für Kinder ab 8 Jahre, Bündnis 90/ Grüne, Anmeldung bis Freitag, 13. Mai, an info@gruene-friedrichsdorf.de, ab 15 Uhr

Mittwoch, 18. Mai

Frühlingsfest, Seniorenbeirat der Stadt, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 15 Uhr
„Mahl-Zeit“, evangelisches Gemeindehaus, Anmeldung bis 12. Mai an kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de oder unter 06172-777660, ab 11.30 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung:
Donnerstag

Fantastische Tierwesen –
Dumbledores Geheimnis
Freitag + Samstag je 20 Uhr

Belfast
Sonntag 20 Uhr

Der Waldmacher
Montag 20 Uhr

Der wilde Wald
Dienstag 20 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 12. Mai

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Freitag, 13. Mai

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 14. Mai

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Sonntag, 15. Mai

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Montag, 16. Mai

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Dienstag, 17. Mai

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Mittwoch, 18. Mai

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 19. Mai

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 20. Mai

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 21. Mai

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Sonntag, 22. Mai

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172-1200**

Sperr-Notruf für Karten **116116**

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche **116111**

Hilfstelefon
„Gewalt gegen Frauen“ **08000-116016**
Telefonseelsorge **0800-1110111**
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172-40130**

Mainova AG
für Friedrichsdorf **069-21388-110**

Syna GmbH
Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **06031-821**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Zwei Mädchen gärtnern für die Stadt

Friedrichsdorf (nel). Der Girls’ and Boys’ Day ermöglicht es Jungen und Mädchen in Berufe reinzuschnuppern, die traditionell eher dem anderen Geschlecht zugeordnet werden. Diese Aktionstage haben das Ziel, die Berufswahl der Jugendlichen von Rollenklischees unabhängig zu machen. Die beiden 14-jährigen Schülerinnen Anna-Lena und Lucia trafen vergangenen Donnerstag aufeinander. Anna-Lena besucht die achte Klasse der Maria-Ward-Schule in Bad Homburg, Lucia die siebte Klasse der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf. Beide entschieden sich dafür, den diesjährigen Girls’ Day bei Gärtnerin Annico Conrad zu absolvieren. Anna-Lena habe die Idee durch ihren Vater bekommen, sagt sie, der selbst beim Bauhof Friedrichsdorf arbeite. Lucia hingegen war bereits schon einmal bei einem Schnuppertag der Stadtwerke. Die Mädchen wussten nicht, was sie am Girls’ Day erwarten würde, sie hatten keine Vorstellungen ihrer Aufgaben. „Es war eine Überraschung für uns.“ Pünktlich um acht Uhr begann ihr Arbeitstag in einem Beruf, den Anna- Lena und Lucia zuvor nie in Betracht gezogen hatten. Sie arbeiteten hauptsächlich an der Grünfläche hinter der evangelischen Kirche in Köppern, an der sich ein alter, nun nicht mehr funktionsfähiger Brunnen befindet. Ziel war es nun, den Brunnen zu verdecken und die Grünfläche dadurch insgesamt zu verschönern. Es galt zunächst, Erde rund um vier großen Steine gleichmäßig zu verteilen, um eine gute

Basis für das spätere Einsetzen verschiedener Pflanzen, wie etwa Reiherfedergras (*Stipa barbata*) oder Königskerze (*Verbascum nigrum*), herzustellen. Aber auch das Entfernen von Unkraut oder das Abholen von Grünabfall gehörten zu den Pflichten von Lucia und Anna-Lena. In einer entspannten Atmosphäre konnte Annico Conrad, gelernte Landschaftsgärtnerin, den Mädchen den Arbeitsalltag einer Gärtnerin näherbringen. Beide Mädchen können sich die spätere Arbeit in diesem Bereich jedoch nicht vorstellen. Während Anna-Lena mit ihrem Berufswunsch als Pferdepflegerin noch etwas näher an der Arbeit als Gärtnerin liegt, sieht sich Lucia sich woanders. „Ich würde am liebsten in einem typischen Bürojob arbeiten“, erklärte sie.



Anna-Lena (links) und Lucia mit Schaufel und Harke bei der Arbeit in einem Beruf, zu dem sie vorher nie einen Zugang hatten. Foto: nel

Konzept ausgefeilt: ...

(Fortsetzung von Seite 1)

und anderen Komponisten in der Kirche. Arne Kopfermann ist am Samstag ab 20 Uhr mit seinem Singer- und Songwriterprogramm „Auf zu neuen Ufern“ im Hof der Hugenottenstraße 90 zu erleben. Das Besondere: Jedem seiner Lieder wird ein Bild von an den Kunsttagen teilnehmenden Künstlern zur Seite gestellt. Den Schlusspunkt am Samstag bildet ein Konzert im neuen Momo Cafe in der Hugenottenstraße 110. Hier gibt Tony Clark, der die japanische Bambusflöte Shakuhachi spielt, mit befreundeten Musikern Weltmusik zum Besten. Am Sonntag, 18 Uhr, beschließt die Friedrichsdorfer Kantorei das Musikprogramm mit einem Konzert mit Werken von Mozart, Fauré, Saint-Saëns und anderen in der evangelischen Kirche. Die Kunsttage bieten allerhand Gelegenheit, selbst künstlerisch aktiv zu werden. Kinder können in der Musisch bildnerischen Werkstatt Gespenster basteln (Samstag, 14 Uhr) und im Hof vor der Stadtbücherei Papier-Igel aus alten Büchern (Samstag, 15 Uhr) gestalten. Im Hof der Hugenottenstraße 79 haben Kinder die Möglichkeit, selbst eine Leinwand zu bemalen (Sonntag, 15 Uhr). Speziell für

Jugendliche sind zwei Workshops im Programm: „Comics zeichnen“ im Garniers Keller (Samstag, 14 Uhr) und ein Theaterworkshop in der TSG-Turnhalle (Sonntag, 14 Uhr). Das Philipp-Reis-Haus lädt dazu ein, sich bei einer Stadtcollage zum Jubiläum „50 Jahre Gesamtstadt Friedrichsdorf“ zu verewigen (Samstag, 14 bis 18 Uhr). Und Musikschulleiter Peer-Martin Sturm bittet zum „Offenen Singen“ auf dem Houiller Platz (Samstag, 17 Uhr). Die Schlagzeuglehrerein Katharina Marosz bietet auf dem Houiller Platz Workshops in Sachen Bodypercussion an. Sonntag um 15 Uhr sind hierzu Kinder und Jugendliche eingeladen, um 16 Uhr dann Erwachsene. Schließlich werden drei Lesungen angeboten. Am Samstag, 15.30 Uhr, liest Claudia Syguda Kindern von 4 bis 7 Jahren aus ihrem Buch „Freddy, das freche Gespenst“ vor. Am Sonntag, 15 Uhr, kredenzt Schauspielerin Margit Wolff im neuen „MoMo Cafe“ „Highlights der Katzenliteratur“ von Charles Baudelaire bis Kurt Tucholsky. Direkt im Anschluss, um 16 Uhr, tragen Mitglieder der Schreibwerkstatt „kurzum“ im Gemeindehaus der evangelischen Kirche eigene Kurzgeschichten vor. Pianistin Waltraut Bartl spielt dazu Werke von Claude Debussy und Robert Schumann.

Spazieren in Frankfurt

Friedrichsdorf (fw). Der Wanderclub Immergrün (WCI) trifft sich am Sonntag, 15. Mai, um 10.45 Uhr zu einem Frankfurter Stadtpaziergang am Bahnhof Friedrichsdorf. Mit der S5 wird zum zum Hauptbahnhof gefahren. Von dort führt der Spaziergang am alten Polizeirevier vorbei zur Messe. Dann geht es vorbei am Senckenberg Museum, der Uni, der Bockenheimer Warte zur Frauenfriedenskirche und in den Nidda-Park zur Schlussrast im Restaurant „Ginnheimer Wirtshaus“. Der Stadtpaziergang ist für jeden geeignet, der einigermaßen laufen kann. In der Zeppelinallee und im Niddapark gibt es Möglichkeiten zum Pausieren und spielen für die Kinder. Die Rückfahrt erfolgt mit der S-Bahn ab Nidda-Park. Für die Bahnfahrten lohnt sich der Kauf von Gruppenkarten. Eine Anmeldung ist bis 13. Mai bei Wanderwart Daniel Knöpfel unter Telefon 0173-6552408 erforderlich. Gäste sind willkommen. Infos auch im Internet unter www.wanderclub-immergruen.de.

Wahl bestätigt

Friedrichsdorf (fw). Der Direktor des Amtsgerichts Bad Homburg hat die Wahl von Karl-Heinz Grimm zum stellvertretenden Schiedsmann für den Schiedsgerichtsbezirk Friedrichsdorf IV (Seulberg) für eine fünfjährige Amtszeit bestätigt. Die Amtszeit hat Mitte März begonnen.

Kulturwochenende in Paris

Friedrichsdorf (fw). Vom 23. bis 25. September lädt das Comité de Jumelage de Houilles (CJH) – das französische Äquivalent zum Friedrichsdorfer Städtepartnerschaftsverein – zum jährlich ausgerichteten Kulturwochenende ein. Thema ist diesmal der Pariser Stadtteil „Le Marais“. 15 Plätze in Houiller Familien stellt das CJH für Friedrichsdorfer Gäste zur Verfügung. Das vorläufige Programm umfasst von der Ankunft des Zuges am Freitagnachmittag in Paris – wobei die genauen Abfahrtszeiten noch nicht feststehen – bis zur Abfahrt am Sonntag unter anderem den ganztägigen Besuch des Marais. Neben dem Hôtel de Sully, dem Place des Vosges, dem Museum Victor Hugo sind auch Visiten der Renaissance-

Sommer in Sicht!

Nutzen Sie jetzt unsere Aktion:

Sommerbettdecken zu Sonderpreisen!

Leichte Daunen- und Faserdecken für eine permanente Wohlfühltemperatur und höchsten Schlafkomfort.

Meiss

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

■ Wohnen ■ Küchen ■ Betten ■ Textil

61348 Bad Homburg · Luisenstraße 98 · www.moebelmeiss.de

Wegen Himmelfahrt bereits nächste Woche

Donnerstag, 19. Mai

HAPPY DAY 30%

Reinigung Oberbekleidung

Röver

TEXTILPFLEGE

(Nicht Hemden, Wäsche, Leder, Teppiche | keine Kombination Kundenkarte + Happy Day)

Louisen Arkaden / Kisseleffstr. 6 / Bad Homburg

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Sommerblumen Aktion

Am Samstag, 14.5.2022 erhalten die ersten 50 Kunden

20%

auf alle Sommerblumen.
(Coupon gleich an der Kasse abholen)

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Männerchor startet

Friedrichsdorf (fw). Ab Montag, 16. Mai, um 20 Uhr, trifft sich der Männerchor aus Burgholzhausen zu einer Chorprobe im Vereinshaus „Alte Schule“. In der Jahreshauptversammlung wurde der bisherige Vorstand für weitere zwei Jahre in seinem Amt bestätigt. Erster Vorsitzender bleibt Dr. Ulrich Wietelmann.

„Orgel mal anders“

Friedrichsdorf (fw). Beim Konzert „Orgel mal anders“ fernab von Kirchenliedern, fernab von Bach, Buxtehude und Co. werden Werke der jüngeren Musikgeschichte erklingen. Denn es gilt zu zeigen, dass die Orgel zu recht als „Königin der Instrumente“ bezeichnet wird und ihr Repertoire weit über die manchmal angestaubte Musik alter Meister hinausgeht. Dazu laden Leopold Berggötz und Jona-Bennet Rübner in der Evangelischen Kirche Friedrichsdorf am Samstag, 21. Mai, um 17 Uhr im Rahmen der Friedrichsdorfer Kunsttage ein. Der Eintritt ist frei. Es werden Spenden für die Ukrainehilfe gesammelt.

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

RENAULT CLIO

Jetzt als Rendez-Vous-Deal

Renault Clio EQUILIBRE SCe65
Ab mtl.

99,- €

Leasing: Fahrzeugpreis: 15.798,95 €. Leasingsonderzahlung: 3.000,- €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung: 30000 km. Monatsrate: 99,- €. Gesamtbetrag: 6.564,- €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden von Renault Financial Services, Geschäftsbereich der ROI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge bis 30.05.2022.

· Klimaanlage, manuell · Online-Multimediasystem EASY LINK mit 7-Zoll Touchscreen · Licht- und Regensensor · Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault Clio SCe65, Benzin, 48 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 112 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,3 - 3,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 122 - 82 g/km, Energieeffizienzklasse: C - A++ (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach NEFZ).

Abb. zeigt Renault Clio R.S. LINE mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS WEIL GMBH
Renault Vertragspartner
Max-Planck-Str. 7,
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-59120, Fax 06172-591212
www.autohaus-weil.de



Jahreskonzert der MSS Big Band im Forum. Drei Sänger verleihen dem Sound noch mehr Power: Michael Löw, Clarissa Lotz und Vanessa Arboles-Ponte (v. l.). Foto: fch

MSS Big Band bringt den Swing zurück

Friedrichsdorf (fch). Nach zwei Jahren Coronapause war es wieder soweit: Die 22 Musiker und drei Sänger der MSS Big Band unter der Leitung von Thorsten Mebus kehrten voller Elan und Spielfreude mit ihrem Jahreskonzert „Swingin’ Spring“ zurück auf die Bühne und ins Rampenlicht. Das Motto „Fascinating Rhythm“ war Programm. Den gleichnamigen Titel von Ella Fitzgerald interpretierte Sängerin Vanessa Arboles-Ponte. Im ersten Teil erklangen Rhythm- und Swingtitel, wie „Fly Me To The Moon“, den Sänger Michael Löw präsentierte, im zweiten Teil Rock- und Popsongs wie „On The Radio“ von Donna Summer, den Sängerin Clarissa Lotz interpretierte. Schnell erfüllte das Publikum den Wunsch von Dirigent Thorsten Mebus und hatte „Rhythm im Blut, Swing in den Fingern, Samba in den Hüften und Rock in den Beinen“. Bereits nach den ersten Titeln tanzten Paare am Bühnenrand, es wurde mitgeklatscht und der Refrain von Titeln wie „Oye Como Va“ von Santana begeistert mitgesungen. „Eine Big Band ohne Swing ist wie eine Big Band ohne Musik“, erklärte Mebus. Und wies auf die Besonderheit der MSS Big Band hin, die diese einzigartig macht. Die Blech-, Holz- und Rhythmusgruppen werden durch Sandra Hoff-

mann am Akkordeon verstärkt. Neben dem Gesangstrio traten immer wieder Solisten aus den Instrumentalgruppen ins Rampenlicht. Dazu gehörten beispielsweise beim Samba „Agua De Beber“ die Schlagzeuger Max Hoffmann und Michael Lemler und beim Swingtitel „Softly As In A Moring Sunrise“ Saxofonist Andreas Scase. James Bond-Feeling ins Forum holte Sänger Michael Löw mit „Feeling Good“, Clarissa Lotz weckte mit dem „Mambo Italiano“ das Reisefieber und Vanessa Arboles-Ponte rief mit Evergreens von Tina Turner Erinnerungen an durchtanzte Disconächte wach. Beim Konzert trafen „Bad Leroy Brown“ und „Proud Mary“ aufeinander und wurden zu „Just friends“. Das von den Musikern und Sängern um Bandleader Thorsten Mebus präsentierte mitreißende Programm honorierten die begeisterten Fans im Saal mit Standing Ovationen, Pfiffen und lautstarken Zugaberrufen. Diesen Wunsch erfüllten Musiker und Sänger mit „In The Mood“ und „Simply The Best“. Ein Wiedersehen und -hören ist mit der MSS Big Band am 17. Juli beim Gemeindefest der evangelischen Christuskirchengemeinde in Bad Vilbel und am 4. September beim Kurkonzert in Bad Nauheim möglich.

Jugendarbeit mobil: Friedzbox kommt

Friedrichsdorf (fw). Die Temperaturen werden wärmer und mit den Lockerungen der Kontaktbeschränkungen startet auch die mobile Jugendarbeit in Friedrichsdorf wieder durch. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab der fünften Klasse und junge Erwachsene bis 21 Jahre. Das Team der Friedzbox unterstützt junge Menschen bei Bedarf durch Informationen zur aktuellen Lage und berät zu verschiedenen Anliegen. Auch wird Hilfe bei schulischen Belangen, Bewerbungen für Schule, Ausbildung, Freiwilliges Jahr, Studium und Arbeit angeboten. Wer einfach mal raus kommen und reden möchte, ist ebenso willkommen sich an einem der Standorte des

Friedzbox-Mobils einzufinden. Soweit möglich, kann sich auch am Ort sportlich oder kreativ beschäftigt werden. Das Friedzbox-Team hält verschiedene Möglichkeiten für die Besucher bereit, die genutzt werden können. Der aktuelle Fahrplan lautet: Montag von 15.30 bis 19 Uhr auf dem Bolzplatz in der Berliner Straße, Seulberg, Dienstag von 17.45 bis 20.30 Uhr im Sportpark, Mittwoch von 15.45 bis 18.30 Uhr im Sportpark, Donnerstag von 17.45 bis 20.30 Uhr vor dem Bahnhof in Köppern, Sonntag von 16 bis 19.45 Uhr vor dem ehemaligen Jugendtreff in der Peter Geibel Straße in Burgholzhausen. An Feiertagen ist die Friedzbox nicht unterwegs.

Neuer Trainer für TSG-Cricket

Friedrichsdorf (fw). Die Cricket-Abteilung der TSG Friedrichsdorf freut sich, ihren neuen Schlagmann-Trainer Afzal Muhammad Zahid begrüßen zu dürfen. Er wurde als bester Schlagmann in Hessen ausgezeichnet und war sowohl mit der Mannschaft des FC Germania Offenbach-Bieber als auch mit dem Cricket-Club Seligenstadt Gewinner der Hessel Liga. Afzal Muhammad Zahid spielte in Pakistan in der ersten Liga. Aufgrund dieser Erfolge ist er ein Gewinn für die Cricket-Abteilung, die mit seiner Hilfe auf zahlreiche Siege in den nächsten Liga-Spielen, die auch im Friedrichsdorfer Sportpark stattfinden, hoffen kann. Wer sich für Cricket interessiert, kann die Liga-Spiele an den folgenden Terminen anschauen: Donnerstag, 26. Mai, 9 bis 14 Uhr, Sonntag, 29. Mai, 9 bis 14 Uhr, Sonntag, 5., und Sonntag, 19. Juni, Sonntag, 10. Juli, und Sonntag, 17. Juli, Sonntag, 11., Sonntag, 18. September jeweils von 9 bis 18 Uhr.

Musical für Kinder im Forum

Friedrichsdorf (fw). Nachdem der Chor der Grundschule Burgholzhausen mehr als ein Schuljahr nicht üben konnte und bis zuletzt nicht klar war, ob ein Auftritt im Mai 2022 realisierbar ist, freuen sich alle nun umso mehr, dass der Schulchor nach vier Jahren wieder eine Musicalaufführung am Sonntag, 22. Mai, um 16 Uhr im Forum Friedrichsdorf unter Leitung von Jochen Schimmelschmidt machen kann. Die Choreleten haben wunderschöne Bühnenbilder und Kostüme herstellt, die Chorkinder, von denen auch viele solo singen, werden von einer Band jugendlicher Instrumentalisten begleitet. Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde und ist ge-

eignet für Kinder ab fünf Jahren. Die Handlung dreht sich um Ritter Rost, derr unbedingt einen Computer haben möchte. Das Burgfräulein Bö ist dagegen, weil ihn das vom „richtigen Leben“ abhalten würde. Und der Drache Koks hätte dann gern ein Smartphone, doch plötzlich landet ein Ufo im Hof der eisernen Burg des Ritter Rost und die Außerirdischen entführen Feuerstuhl, sein heißgeliebtes Ross. Mit der nagelneuen S13-Rakete von Graf Zit-zewitz nehmen das Burgfräulein Bö und der Drache Koks die Verfolgung auf...Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Reisebüro Meridian Reisen, Professor-Wagner-Straße 5 erhältlich, Restkarten gibt es an der Tageskasse.

Familiennachmittag mit Bienen

Friedrichsdorf (fw). Bald ist Weltbienentag – Grund genug, einen genaueren Blick auf diese Tierchen zu werfen, die unser aller Ernährung sichern. Der Ortsverband Friedrichsdorf von Bündnis 90/Die Grünen lädt daher zu einem Familiennachmittag am Sonntag, 15. Mai, ab 15 Uhr ein. Familien mit Kindern ab etwa 8 Jahren (Geschwisterkinder willkommen) dürfen einen Blick in einen Friedrichsdorfer Bienenstock werfen und erleben,

wie die Bienen Honig produzieren. Spielerisch lernen die Teilnehmenden die Honigbiene näher kennen und verstehen die Bedeutung dieses besonderen Insekts für unseren Alltag. Es wird gebastelt, für einen kleinen Snack ist gesorgt. Interessenten können sich bis zum 13. Mai per E-Mail an info@gruene-friedrichsdorf.de anmelden (die Teilnehmerzahl ist begrenzt). Der genaue Treffpunkt wird nach Anmeldung per E-Mail mitgeteilt.

Yoga ist gut für verspannte Musiker

Friedrichsdorf (fw). Instrumentalisten haben mit Rückenproblemen, Verspannungen und Asymmetrien im Körper zu kämpfen, da ihr Instrument sie in den meisten Fällen zu unphysiologischen Haltungen zwingt. Yoga ist gut geeignet, Haltungsbeschwerden vorzubeugen. Fließende, atemgeführte Bewegungen verbessern das Körperbewusstsein. In der Yogapraxis wird geübt, Bewegungsabläufe zu optimieren, unnötige Spannungen abzubauen und konzentriert mit dem Körper zu arbeiten, um ihn in eine ausgewogene Wohlschspannung zu bringen. In einem Tagesworkshop der Musikschule, Bahnstraße, am Samstag, 14. Mai, von 14 bis 17 Uhr können Grundlagen des Yoga in der Tradi-

tion von Krishnamacharya und Desikachar sowie erste Erfahrungen von Yoga mit dem eigenen Instrument praktisch vermittelt werden. Mitgebracht werden sollte bequeme, nicht einengende Kleidung, eine Yogamatte, ein Sitzkissen/Meditationskissen und ein eigenes Instrument. Die Leitung übernimmt Christoph Seehase, Yogalehrer (BDY/EYU) und Musiker. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro für Mitglieder und 50 Euro für Externe. Anmeldeschluss ist der 6. Mai. Fragen werden per E-Mail an info@musikschule-friedrichsdorf.de beantwortet. Informationen gibt es auch im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.

Ein Frühlingsfest für die Senioren

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat der Stadt lädt Friedrichsdorfer Senioren zu einem Frühlingsfest ein. Das Fest findet am Mittwoch, 18. Mai, im Forum in Köppern, Dreiecksstraße 22, statt und beginnt um 15 Uhr, Einlass ist um 14.30 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen kann ausgiebig geplaudert werden, und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wird durch den Nachmittag begleiten. Der Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen pro Teilnehmer beträgt fünf Euro. Im Forum besteht Maskenpflicht, auf den Sitzplätzen kann die Maske abgenommen werden. Zu dieser Veranstaltung wird ein kostenloser Fahrdienst angeboten (die Mund-Nasenschutzpflicht ist

während der Busfahrt beachten). Es werden folgende Haltestellen angefahren: Burgholzhausen: 13.45 Uhr, Alter Friedhof (gegenüber Alt Burgholzhausen 37), 13.50 Uhr Vereinszentrum Alte Schule (Königsteiner Straße 12); Seulberg: 14 Uhr, Am Placken, 14.05 Uhr Berliner Straße; Friedrichsdorf: 14.10 Uhr Modehaus Hornig (Professor-Wagner-Straße), 14.15 Uhr Dillinger Kirche (Höhe Dillinger Straße 32). Die Fahrgäste werden gebeten, mögliche Wartezeiten einzuplanen. Um 17.30 Uhr bringt ein Bus die Besucher in die einzelnen Stadtteile zurück. Nähere Informationen erteilt die Geschäftsstelle des Seniorenbeirates unter Telefon 06172-7311338.

PC

06172 / 928815

Luisenstr. 144

SPEZIALIST

Ihr Experte in Sachen PC - Service

Seniorenrecht & Barrierefrei. ABHOHLSERVICE!



Hallenbad | Sauna| Dampfbad | Lift

Infrarot | Kegelbahn | Livemusik

Alle Zi. Du/WC/TV/Fön/SAFE/Wlan.

HP ab 54 €. Panoramalage, Biergarten. Erholungsort. Prospekt anfr.

Landhotel Spessarttruh | Wiesenerstr. 129 | 97833 Frammersbach

Tel. 09355-7443 | landhotel@spessarttruh.de | www.spessarttruh.de

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

REIFEN



BUSCH

KFZ-MEISTER-BETRIEB

61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97

Telefon 06172-83060

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

Service rund um's Auto

Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimageschichte

Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängervertrieb

Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Hinweistafel erwünscht

Friedrichsdorf (fw). Für die heutige Stadtverordnetenversammlung am Abend hat die CDU-Fraktion einige Anträge zu Wirtschafts- und Umweltthemen erarbeitet. Auch zum Thema Tourismus gibt es einen Antrag. Jeder kennt die hellbraunen Tafeln mit weißer Schrift und Symbolik am Rande der Autobahn, die einem zeigen, was es Besonderes in der Stadt gibt. Fraktionschefin Katja Gehrmann meint: „Friedrichsdorf hat dafür viel zu bieten, beispielsweise als Stadt des Zwiebacks oder von Philipp-Reis mit unserem Philipp-Reis-Museum.“ Die CDU-Fraktion stelle daher den Antrag am Friedrichsdorfer Autobahnstück eine touristische Unterrichtungstafel zu erwirken. Gehrmann unterstreicht das Vorhaben: „Viele Kleinigkeiten erwirken Großes, und es ist ein Schritt in die richtige Richtung, denn wir haben vieles zu bieten und müssen es nur zeigen.“

Gemeinsame Mahlzeit

Friedrichsdorf (fw). Die evangelische Kirchengemeinde lädt zur gemeinsamen Mahlzeit am Mittwoch, 18. Mai, von 11.30 bis etwa 13 Uhr ins evangelische Gemeindehaus, um gemeinsam vorzubereiten, gemeinsam zu essen und gemeinsam aufzuräumen. Für das Nachschubbuffet ist etwas von zu Hause mitzubringen. Es gilt 3G (geimpft, getestet, genesen). Anmeldung bis 12. Mai unter Telefon 06172-777660 oder per E-Mail an kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de.

Naturheilverein Taunus e.V.

Vorschau auf die nächsten Termine:

Mai 2022

Di 24.5., 16.00 Uhr

Bienen kennenlernen

Führung mit Andreas Kramer in Oberursel

Mo 30.5., 19.00 Uhr

Wege ins Urvertrauen

eine Online-„Klang-Reise“ mit Michael Scherberg

Juni 2022

Do 2.6., 18.00 Uhr

Barfußgang

mit Korona Gallen in Bad Homburg

Sa 11.6., 10.00 Uhr

Waldverbunden

mit allen Sinnen. Seminar mit Ch. Onneken u. Inez Wagner in Königstein

Sa 25.6., 15.00 Uhr

Sonnenkräuter

Wildpflanzen-Spaziergang mit Christiane Onneken in Königstein

Anmeldung erforderlich: info@nhv-taunus.de

Weitere Infos: www.nhv-taunus.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche





Flanieren durch den Kurpark: Ein englisches Golferpaar, eine Besucherin, ein Brunnenmädchen, Spieler, Autor und Trinker Fjodor Michailowitsch Dostojewski, Geheimrat und Quellenwiederentdecker Dr. Eduard Christian Trapp sowie die Spielbankgründer und -betreiber Marie und François Blanc.

Foto: fch

Dostojewski und Blanc geben sich im Kurpark ein Stelldichein

Bad Homburg (fch). Bei der Saisoneroöffnung im Kurpark passte einfach alles zusammen. Petrus bescherte „Kaiserwetter“, die Temperaturen sorgten für gut gelaunte Besucher, dazu gab es viel frisches Grün, blühende Blumen und singende Vögel. Kurdirektor Holger Reuter hatte erneut ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Künstlern und Musikern zusammengestellt. Das spielte sich vor allem auf der Brunnenallee zwischen Kaiser-Wilhelms-Bad und Orangerie beziehungsweise Elisabethenbrunnen ab. Ihren Durst löschen konnten die Besucher wie in den „guten, alten Zeiten“ mit von charmanten Brunnenmädchen in historischen Kostümen gratis ausgeschenktem Heilwasser. Im Schatten der alten Kurparkbäume flanieren an diesem Sonntag bekannte Persönlichkeiten. Zu ihnen gehörten Autor und Spieler Fjodor Michailowitsch Dostojewski und Geheimrat Dr. Eduard Christian Trapp. Der Mediziner unternahm die entscheidenden Schritte hin zur Entwicklung Homburgs zum Heilbad, nachdem er die Elisabethenquelle im Kurpark wiederentdeckt hatte. Unters Volk gemischt hatte sich der Spielbankgründer und -betreiber François Blanc mit Ehefrau Marie, der späteren Spielbankdirektorin. Blanc, der die Spielbanken in Bad Homburg und Monte Carlo gründete, sagte mit Blick auf den von Gartenbaudirektor Peter Joseph Lenné entworfenen und verwirklichten Kurpark „für Bad Homburg nur das Beste“.

Schauspieler der Volksbühne

Zu den Promis gesellten sich eines der jungen Brunnenmädchen, eine vornehme Besucherin, die die Champagnerluft in vollen Zügen genoss, sowie ein englisches Golfer-Paar. Bei ihm handelte es sich um Horton Smith, der 1891 das erste Homburger Golfturnier auf dem ältesten Golfplatz Deutschland gewonnen hatte. Seine Partnerin hatte zuvor bereits im Originaloutfit von 1890 auf dem Old Course eingelocht. Gestalt und Stimme verliehen den historischen Persönlichkeiten bei der Saisoneroöffnung Schauspieler der Volksbühne Bad Homburg, die auch bei den „Belebten Kurparkführungen“ anzutreffen waren. Doch nicht nur das Golfen konnten die Kurstädter an diesem sonnigen Sonntag von den spleenigen Engländern lernen, sondern auch wie „Schöner Warten“ geht. Spazierten an zwei englischen Telefonzellen, einer für Kinder und einer für Erwachsene, Besucher vorbei, klingelte eines der Telefone. „Oh, es klingelt. Ich glaube, das ist für Sie“, informierten zwei englische Gentlemen die erstaunten Spaziergänger. Bei ihnen handelte es sich um Armin Nagel von den Service Pionieren aus Köln sowie um seinen Kollegen von Fool

Pool aus München. Bei der Installation im Kurpark handelte es sich um eine Kooperation der beiden Künstlergruppen. Alle, die den Telefonhörer abhoben, konnten die Ansage einer „echten“ Wartehotline hören, sich mit einem Wartebereiter verbinden oder sich einen Link auf ihr Handy schicken lassen. Als Clou konnten alle zudem eine Postkarte „Schöner Warten“ an sich oder einen lieben Menschen senden, die je nach Wunsch erst in drei, sechs oder zwölf Monaten zugestellt wird. Großen Spaß hatten vor allem Kinder und Erholungssuchende, die sich eine Verschnaufpause auf der „Lebenden Couch“ gönnten. Die frechen Künstler von Tukkers Connexion aus Rotterdam mischten sich nicht nur in die Gespräche der Menschen in ihren Kissen ein, sondern heuerten sie zum Abstauben an. Wer am Ruhetag nicht zum Staubwedel greifen wollte, wurde von ihnen gleich mitgereinigt. Zum Gärtnern, Säen und Pflanzen animierte Pantomime PAN als Gärtner die Kurparkbesucher. „Elias, der Gärtner“ hatte seinen Wagen vollgepackt mit vielen Tüten voller Blumen- und Kräutersamen. Auf der Brunnenallee unterwegs waren neugierige Außerirdische der Touristengruppe „Die Quassler“ und „Die Kopfloren“, die im feinen Zwirn alle auf die Schippe nahmen, die glaubten, ein klarer Kopf sei eine wichtige Sache. Mit ihrem Zuckerwattewagen und vielen Bonbons in den Taschen unterwegs war Bonbonzauberin Stracciatella samt ihrem weißen Pudel. Mit ihrer Kunst verzauberten die Stelzenläufer „Drache & Dompteur“ das Publikum ebenso wie die Musiker des Kurensembles in zwei Kurkonzerte im Musikpavillon an der Orangerie. Zudem wurde der neu gestaltete Minigolfplatz eingeweiht.



„Der Gärtner“-Pantomime PAN hat allerlei Blumensamen ausgewählt und lädt Kurparkbesucher zum Gärtnern ein.

Foto: fch

Demo: Eventuell Ausfälle Linie 7

Bad Homburg (hw). Rund um den Feldberg findet am Samstag, 14. Mai, eine Demonstration von Motorradfahrern statt – die Veranstaltung könnte auch Auswirkungen auf den Stadtbusverkehr in Bad Homburg haben. Hintergrund ist, dass die Aufstellung für den Motorrad-Konvoi in der Benzstraße und der Else-Kröner-Straße stattfindet. Zwischen 11 und 14 Uhr kann es im Verlauf der Veranstaltung zu einer Sperrung von umliegenden Straßen kommen. Das wiederum könnte dazu führen, dass es zu einer Beeinträchtigung der Stadtbuslinie 7 in Richtung Krankenhaus und Oberursel sowie umgedreht kommt. In diesem Fall sind Verspätungen oder Ausfälle auf der genannten Linie nicht auszuschließen. Die Stadtverwaltung versucht, die Strecke zwischen Bahnhof und Nesselbornfeld störungsfrei aufrechtzuerhalten.

Chor des Lebens

Bad Homburg (hw). Im „Chor des Lebens“ singen, mit Sängern gemeinsam Hoffnungslieder anstimmen, dazu wird für Sonntag, 15. Mai, um 10.45 Uhr in den Kantate-Gottesdienst in der Ober-Eschbacher Kirche „Zur Himmelspforte“ eingeladen. Gesungen werden neue geistliche Lieder wie „Solang wir Atem holen“ oder „Der Herr segne dich“. Die Chormitglieder singen unter der Leitung von Jutta Hikel. Die Gottesdienstfeier gestaltet Prädikant Wilhelm Laupus.

Magische Tiere

Bad Homburg (hw). Magische Tiere können bei einem Workshop der Kinderkunstschule, Rind'sche Stiftstraße 7, am 1., 8. und 22. Juni von jeweils 15 bis 18 Uhr geschaffen werden. Nach dem ersten Brand werden alle Kunstwerke mit Glasuren bemalt. Es wird in der Aufbautechnik ohne Drehscheibe gearbeitet. Die fertig gebrannten Objekte können zu einem späteren Zeitpunkt abgeholt werden. Willkommen sind Kinder ab sieben Jahren. Kosten: 210 Euro. Anmeldung per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de oder unter Telefon 06172-942390.

Frühlingsflohmarkt

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt zum ersten Frühlingsflohmarkt für Samstag, 21. Mai, von 9 bis 13 Uhr rund um die Kirche und das Alte Rathaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 1, ein. Anmeldung werden im Awo-Büro ab 12. Mai von 9 bis 12 Uhr unter Telefon 06172-41480 angenommen. Tische beziehungsweise Kleiderständer sind selbst mitzubringen (maximal drei Meter), die Standgebühr beträgt acht Euro.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 61 71 / 6 30 40

Modehaus Braun
Wir schließen am Samstag, den 28. Mai 2022
Alles ist stark reduziert!



Hauptstr. 17 · 61350 Bad Homburg/Kirdorf
Tel. 06172-81810
Kostenlose Parkplätze neben dem Modehaus
Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 15 Uhr geöffnet
Die Auswahl ist aufgrund von Nachbestellungen sehr groß!
z.B. etwa 1500 Hosen in Gr. 36-54



Permanent Make-up
macht Frauen
um Jahre jünger!

An Fältchen kann Permanent Make-up bekanntlich überhaupt nichts machen.
Wie kommt es aber, dass „Frau“ mit einem natürlichen Permanent Make-up tatsächlich um Jahre jünger aussieht?

KOMMEN Sie zum Info-Abend über Permanent Make-up und sehen Sie selbst....

SCHAUEN Sie mir über die Schulter, wie ich live am Modell Augenbrauen pigmentiere

STAUNEN Sie über die Perfektion und Natürlichkeit der Härchenzeichnung

WANN? **Mittwoch, 18. Mai um 18.30 Uhr**

WO? **Lili Brown Academy, Vorstadt 31, 61440 Oberursel**

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung bitte unter:
Tel 0176 - 64 09 04 32 und
06171-8941957



Lili
BROWN®
GROUP

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG



BETTEN-
ZELLEKENS

168 Jahre alt und kein bisschen müde

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Verkehrsbehinderungen wegen Motorrad-Demo am Samstag

Hochtaunus (how). Wegen einer Motorrad-Demonstration ist laut Mitteilung des Hochtaunuskreises am Samstag, 14. Mai, in Bad Homburg, Oberursel und Schmitten von 12 Uhr an mit erheblichen Verkehrsbehinderungen im Straßenverkehr zu rechnen. Auch der Öffentliche Personennahverkehr ist davon betroffen. Die Veranstalter rechnen nach eigenen Angaben mit 3000 Teilnehmern, die mit ihren Motorrädern am Landratsamt an der Bad Homburger Ludwig-Erhard-Anlage starten und in Oberstedten auf die Bundesstraße B456 in Fahrtrichtung Oberursel auffahren. Der weitere Streckenverlauf führt über Lahnstraße, Hohemarkstraße und Landesstraße L3304 bis zum Sandplacken, wo die Demonstration endet. Aus Sicherheitsgründen werden die betreffenden Abschnitte für die Dauer der Demonstration nicht für den allgemeinen Verkehr geöffnet. Aufgrund der erwarteten Teilnehmerzahl ist im Bereich der Niederstedter Straße in Oberstedten und in Oberursel im Wohngebiet nördlich der Hohemarkstraße zwischen Lahnstraße und Hohemark für Anwohner und Besucher nur eingeschränkter Individualverkehr möglich. Eine Querung der Hohemarkstraße und Lahnstraße mit dem Auto, Fahrrad oder zu Fuß ist während der Durchfahrt der Motorräder nicht möglich. Der öffentliche Personennahverkehr (Straße und Schiene) wird ausgesetzt. Fahrzeuge des Rettungsdienstes sind im Einsatzfall selbstverständlich von den Sperrungen ausgenommen.

Abfahrten gesperrt

Zusätzlich werden die Abfahrten der A661 Oberursel-Nord in Fahrtrichtung Oberursel gesperrt. Der Verkehr aus Richtung Bad Homburg wird auf der B456 an der Abfahrt Oberstedten über die L3003 in Richtung Bad Homburg abgeleitet. Die Abfahrt B456 Oberstedten in Fahrtrichtung Bad Homburg wird ebenfalls gesperrt, wobei der Verkehr in Richtung Bad Homburg ungehindert fließen kann. An der B455 werden beide Abfahrten „Hohemark“ gesperrt. Der Verkehr in Richtung Königstein und A661 kann hingegen un-

gehindert fließen. Es wird damit gerechnet, dass sich die Verkehrssituation in Oberursel gegen 14.30 Uhr wieder normalisiert. Die L3004 bleibt am Kreisverkehr an der Hohemark ab der Ausfahrt Sandplacken bis etwa 17 Uhr gesperrt. Der Sandplacken kann von 12 bis 17 Uhr nicht angefahren werden. Die L3004 ist ab Hegewiese gesperrt. Fahrzeuge aus Richtung Feldberg werden über die Landesstraße L3276 in Richtung Oberreifenberg abgeleitet. Fahrzeuge vom Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst sind im Einsatzfall von den Sperrungen nicht betroffen.

Ausfälle und Verspätungen

Der Stadtbusverkehr der Linien 41 und 42 in Oberursel wird ausgesetzt, die U3 wird mit Einschränkungen und Verspätungen zwischen Frankfurt-Südbahnhof und Oberursel-Kupferhammer verkehren, wenn es die Situation zulässt. Auf den Buslinien 7, 50/51, 57 und 245 kann es am Samstag zu Ausfällen, Umleitungen und Verspätungen kommen. Die Linien 50/51 verkehren von 11 bis 16 Uhr zwischen Brombach und Bad Homburg über die Saalburg. Die Haltestellen zwischen „Bad Homburg Untertor/Friedhof“ und „Brombach Luthereiche“ sowie in der Gegenrichtung zwischen „Bad Homburg Ritter-von-Marx-Brücke“ und Brombach werden nicht bedient. Die Linie 57 entfällt gantztägig zwischen Bad Homburg, Oberursel und „Oberreifenberg Siegfriedsiedlung“. Im Abschnitt von „Oberreifenberg Siegfriedsiedlung“ über den Großen Feldberg nach Königstein verkehren die Busse planmäßig. Die Busse der Linie 245 (Weitalbus) fahren den gesamten Tag zwischen Altweilnau und Bad Homburg über Brombach und Anspach. Die Haltestellen in Dorfweil, Schmitten, Arnoldshain und Oberursel sowie die Haltestelle „Bad Homburg Urseler Straße“ entfallen. Bei Fragen ist zu den üblichen Geschäftszeiten unter der Woche das Kundentelefon des Verkehrsverbands Hochtaunus (VHT) unter 06172-9994444 und jederzeit die Hotline des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV) unter 069-24248024 zu erreichen.



Ihren Wagen mit Besuchern vollgeladen haben Mitglieder der Gemeinschaft Freunde des Dieselross.
Foto: fch

Feiern, wo bereits die Kelten zu Hause waren

Bad Homburg (fch). „Ober-Erlenbach wächst zusammen“ lautete das Motto beim „Willkommensfest“ im Neubaugebiet „Am Hühnerstein“. Begrüßt wurden die Besucher auf dem Areal zwischen bereits fertig gestellten und noch im Bau befindlichen Häusern – die 390 Meter lange „grüne Lunge“ des Gebiets. Im Grünzug, der zugleich als Wasser-rückhaltegebiet dient, befinden sich Bereiche zum Spielen und Erholen. Bänke laden zum Verweilen ein und geben je nach Standort den Blick frei auf den Taunus, die Frankfurter Skyline oder die blühenden Rapsfelder in der Wetterau. Eröffnet wurde das „Willkommensfest“ von Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Ortsvorsteher Martin Burk. Vorrangiges Ziel des Festes war es, Alt- und Neubürger aus den beiden Ober-Erlenbacher Neubaugebieten „Am Hühnerstein“ und „Am Oberhof“ zusammenzubringen. 35 Vereine, Institutionen, Parteien und Kirchengemeinden nutzten die Chance, sich und ihr Angebot zu präsentieren und neue Mitglieder zu werben. Neben diesen Anliegen wurden die Bürger zugleich an die vor 50 Jahren erfolgte Eingemeindung der selbstständigen Gemeinde nach Bad Homburg erinnert. Bis 1972 gehörte Ober-Erlenbach zum damaligen Kreis Friedberg. Hetjes dankte allen Vereinen für ihr Mitwirken am Willkommensfest. Er lobte das starke Vereinsleben im Stadtteil, dem es gelungen ist, trotz einem Zuwachs von rund zehn Prozent mehr Einwohnern in den vergangenen Jahren sich seinen dörflichen Charakter teilweise zu bewahren. Vor 50 Jahren habe Bad Homburg im Zuge der Eingemeindung seiner heutigen Stadtteile als Stadt zusammenwachsen müssen. Vor diese Aufgabe ist jetzt Ober-Erlenbach gestellt, da in den kommenden Monaten noch weitere Neubürger in das 800 Wohneinheiten große Neubaugebiet „Am Hühnerstein“ einziehen werden. Trotz der beiden Neubaugebiete liegt Ober-Erlenbach inmitten von Feldern und hat keine bauliche Verbindung zu einem seiner Nachbarstadtteile. Ortsvorsteher Burk wünschte allen „Alt-Ober-Erlenbachern“ und in den vergangenen zehn Jahren hinzugekommenen „Neu-Ober-Erlenbachern“ ein gutes und harmonisches Miteinander. Musikalisch umrahmt wurde das Willkommensfest von drei Sängerinnen aus der Ukraine, den Jagdhornbläsern und den

Alphornfreunden Ober-Erlenbach. Zum Repertoire von Ex-Ortsvorsteher (1993 bis 2011) Martin Demandt und seinen beiden Alphornbläserfreunden Susanne Pilz und dem musikalischen Chorleiter Josef Bachmann gehörte unter anderem die Dorfhymne „Ober-Erlenbach Perle von Europa“. Der Nachwuchs amüsierte sich bei Rundfahrten im von einem historischen Traktor gezogenen Planwagen aus dem Fuhrpark der „Gemeinschaft der Freunde Dieselross“ oder schwebte wie Aladin auf einem „fliegenden Teppich“ mit Clown „Herr von Bauch“ über die Wege. Beim Archäologiespiel für Kinder ab sechs Jahren am Stand der „Heimatsube Ober-Erlenbach“ konnte der Nachwuchs seine Fähigkeiten erweitern und gemeinsam mit den Besuchern weit zurück in die Geschichte blicken. Bei Grabungen im Neubaugebiet „Am Hühnerstein“ waren bei Baubeginn 2018 zwei Grabstellen freigelegt und die Funde sichergestellt worden. Den staunenden Kindern und Besuchern berichteten Denkmalpfleger Nils Wetter und Vorsitzender Torsten Martin, dass das Neubaugebiet bereits 400 Jahre vor Christus von Kelten besiedelt war. Die Stadtwerke gewährten Interessenten Einblick in die Heizzentrale des Neubaugebiets. Besichtigen konnten die Besucher außer alten Traktoren auch moderne Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr. Zum Gickelschmiss hatten die Kerbebrüchen eingeladen, während die Kleintierzüchter die Entwicklung vom Ei zum Huhn zeigten. Lautstark gefeiert wurde am Stand der „Dallesadler“. Hier wie an den Ständen des Naturschutzbundes (Nabu) konnten sich die Besucher mit Getränken versorgen, andere Vereine boten Gegrilltes, Kuchen und Fingerfood an. An vielen Ständen gab es außer Informationen auch Mitmachangebote. Der Ortsbeirat Ober-Erlenbach informierte über die Aufgaben des politischen Gremiums, seine Mitglieder und deren Funktionen. Organisiert hatten das gelungene „Willkommensfest“ Ortsvorsteher Martin Burk, Sabine Engelfried vom Stadtteil- und Familienzentrum, der evangelische Pfarrer Christoph Gerdes, Bero Wittig vom Jugendzentrum sowie zehn weitere Bürger. Der Ortsvorsteher betonte, dass zum Gelingen des Festes viele Menschen viel Arbeit und Energie investiert haben.



Blick auf die „grüne Lunge“ im Neubaugebiet am Hühnerstein in Ober-Erlenbach, wo am Wochenende Willkommensfest gefeiert wurde.
Foto: fch

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

Immer günstig & zentral

Parken in der City:

Kunden parken 1. Stunde kostenlos

2.+ 3. Stunde ermäßigt

Sonn- & Feiertags kostenlos

DIE CITY IN DER CITY

Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg |

| 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie

Ritter-von-Marx-Plakette: Die ersten Preisträger stehen fest

Hochtaunus (how). Mit coronabedingter ein-jähriger Verspätung hat der Hochtaunuskreis eine liebgewonnene Tradition wieder aufgenommen: den Parlamentarischen Abend, der am Freitag im Weilroder Ortsteil Hasselbach stattfand. Üblicherweise ist dieser Abend noch im Jahr der Kommunalwahl eingeplant. Der Kreis will sich auf diese Weise in einem würdigen Rahmen bei den amtierenden und ehemaligen Mitgliedern des Kreistags und des Kreisausschusses für ihr Engagement bedanken. Erstmals wurde dabei die Ritter-von-Marx-Plakette verliehen. Die ersten Preisträger sind Madeleine Funke, Manfred Gönsch und Käthe Springer, die alle über Jahrzehnte das politische Geschehen im Taunus mitgeprägt haben. Eine vierte Plakette soll am 23. Mai im Rahmen der Kreistagssitzung an Jürgen Banzer überreicht werden. Kreistagsvorsitzender Renzo Sechi und Landrat Ulrich Krebs begrüßten die Gäste des parlamentarischen Abends und bedankten sich für deren Bereitschaft, sich in ihrer Freizeit für die gesellschaftlichen Belange am Ort einzusetzen. Der Hochtaunuskreis könne stolz sein, so viele Menschen in seinen Reihen zu haben, die auch in schwierigen Zeiten von Pandemie und Ukraine-Krieg nicht nur reden, sondern auch handeln, so Sechi. Da ein solches Engagement keineswegs selbstverständlich ist, hat sich der Kreis entschlossen, Politiker, die sich in besonderem Maße kommunalpolitisch ehrenamtlich engagiert und dabei der Region neue Impulse gegeben haben, mit der neuen Ritter-von-Marx-Plakette auszuzeichnen, erklärte Landrat Krebs. Eine Demokratie sei von unten aufgebaut und lebe von der Mitwirkung. Deshalb sei es wichtig, Kontakt mit den Menschen zu suchen und so das politische Handeln auch sichtbar zu machen. Genau dies hätten die Geehrten über Jahre hinweg getan. Als erste Träger der Ritter-von-Marx-Plakette hat der Kreisausschuss die ehemaligen Kreistagsvorsitzenden Madeleine Funke, Manfred Gönsch und Jürgen Banzer sowie die langjährige stellvertretende Kreistagsvorsitzende Käthe Springer ausgewählt. Sie hätten in ihrer Amtsführung die parlamentarische Arbeit geprägt und den Kreistag sichtbar in der Öffentlichkeit dargestellt, würdigte Krebs die Geehrten. **Madeleine Funke:** Die CDU-Politikerin gehörte vom 1. April 1993 bis zum 31. Dezember 2014, also 21 Jahre und acht Monate, dem Kreistag an, dessen Vorsitzende sie vom 29.



Manfred Gönsch mit der Ritter-von-Marx-Plakette. Foto: Hochtaunuskreis



Außer der Plakette bekommt Madeleine Funke auch eine Urkunde und einen Blumenstrauß überreicht. Foto: Hochtaunuskreis

Oktober 2001 bis 31. März 2011 war. Sie war damit die erste Frau in diesem Amt. Funke war zudem Initiatorin der Konferenz der Vorsitzenden der Kommunalparlamente im Hochtaunuskreis. **Manfred Gönsch:** Der SPD-Politiker war 24 Jahre und zwei Monate Mitglied des Kreistags. Er hatte den Vorsitz vom 1. April 2011 bis 19. März 2014 inne. Von 1997 bis 2011 war er Vorsitzender der SPD-Fraktion und von 1981 bis 1985 Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses. Darüber hinaus ist er ein langjähriger Unterstützer und Förderer der Partnerschaft mit Gilboa und Vorsitzender des Fördervereins. **Jürgen Banzer:** Der ehemalige Landrat des Hochtaunuskreises war von 1977 bis 1991 Kreistagsmitglied und gehört seit 2011 erneut dem Gremium an. Den Kreistagsvorsitz hatte er vom 24. März 2014 bis 31. März 2021 inne. Bereits von 2011 bis 2014 war der CDU-Politiker stellvertretender Kreistagsvorsitzender. Außerdem war Banzer von 1985 bis 1991 CDU-Fraktionsvorsitzender sowie von 1981 bis 1985 Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses. **Käthe Springer:** die Grünen-Politikerin war vom 1. April 1989 bis 31. Mai 2014 Mitglied des Kreistags. Vom 8. Mai 1989 bis 31. Mai 2015 war sie stellvertretende Kreistagsvorsitzende. In dieser über 25 Jahre währenden politischen Tätigkeit hat sie sich stets für einen lebendigen demokratischen Diskurs eingesetzt. Beim Parlamentarischen Abend wurden aber auch zahlreiche ehemalige Mitglieder des Kreistags und des Kreisausschusses verabschiedet. Sie alle erhielten eine Urkunde und ein Buchgeschenk als Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit. Gerade in der heutigen Zeit sei es nicht selbstverständlich, seine Freizeit für das Ehrenamt zu opfern. Politikverdrossenheit und Vorurteile machten es auch den Kommunalpolitikern immer schwerer, Überzeugungsarbeit zu leisten, gab Kreistagsvorsitzender Sechi zu bedenken. Daher sei es ein hoffnungsvolles Zeichen, dass es im neuen Kreistag eine Reihe neuer Mitglieder gebe. Er hoffe aber, dass sich noch mehr junge Menschen finden, die bereit sind, sich für Politik zu engagieren. Dem schloss sich auch Krebs an und ergänzte: „Kommunalpolitik macht Spaß!“ Ein fester Turnus für die Verleihung der Plakette ist nicht vorgesehen. Festgelegt ist lediglich, dass sie pro Wahlzeit maximal zehn Mal verliehen werden kann.

Gartenvögel beobachten

Hochtaunus (how). Welche und wie viele Vögel durch Gärten und Parks flattern, wird das Wochenende vom 13. bis 15. Mai zeigen: Der Naturschutzbund (Nabu) ruft gemeinsam mit dem Landesbund für Vogelschutz (LBV) und der Naturschutzjugend (Naju) zur 18. „Stunde der Gartenvögel“ auf. „Immer mehr Menschen nehmen an der Stunde der Gartenvögel teil – in den vergangenen Jahren konnten wir einen starken Zuwachs verzeichnen“, sagt Bernd Petri, stellvertretender Landesvorsitzender vom Nabu Hessen. „Die Coronapandemie hat diesen Trend noch einmal deutlich verstärkt. Das Interesse an der Natur vor der eigenen Haustür steigt“, so Petri. In Hessen haben vergangenes Jahr über 11 607 Menschen bei der Stunde der Garten-

vögel Daten erhoben und dadurch Informationen darüber geliefert, wie es den verschiedenen Vogelarten geht. Insgesamt erfolgten aus 7901 Gärten, Parks oder von Balkons und Fenstern Meldungen zu Vogelvorkommen. Von einem ruhigen Plätzchen im Garten, Park, auf dem Balkon oder vom Zimmerfenster aus wird von jeder Vogelart die höchste Anzahl notiert, die im Laufe einer Stunde gleichzeitig beobachtet werden konnte. Die Beobachtungen können online unter www.stundedergartenvoegel.de gemeldet werden, aber auch per Post oder Telefon – von 10 bis 18 Uhr unter Telefon 0800-1157115. Gemeldet werden kann auch mit der kostenlosen Nabu-Vogelwelt-App, erhältlich unter www.nabu.de/vogelwelt. Meldeschluss ist der 23. Mai.

Neuer Rock’n’Roll-Kurs beginnt

Nach der Coronapause und aufgrund einiger Anfragen ukrainischer Kinder bietet das Bad Homburger Rock’n’Roll-Tanz-Zentrum „8nach6“ einen neuen Rock’n’Roll-Kurs an. Der Rock’n’Roll von heute wird auf moderne Lieder getanzt und kann mit Elementen aus dem Hip Hop und Jazz choreografiert werden. Vorkenntnisse oder ein Tanzpartner werden nicht gebraucht. Möglich ist auch, mit der besten Freundin zu tanzen. Der Kurs eignet sich für Kinder ab acht Jahren und findet am Donnerstag, 2. Juni, und/oder am Dienstag, 7. Juni, von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) in Bad Homburg, Eingang Kinzigstraße, statt. Anmeldungen werden per E-Mail an tanja@8nach6.de oder per WhatsApp unter der Nummer 0177-5762881 angenommen. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter www.8nach6.de. Foto: Diana Haas



Rotarier schicken medizinisches Material in die Ukraine

Bad Homburg (hw). Der Anstoß kam vom Partnerclub in der lettischen Hauptstadt Riga: „Wollen wir nicht den Krankenhäusern in der Ukraine helfen?“ Gesagt, getan: Sabine Riedel und Marc Zahradnik vom Rotary-Club Bad Homburg-Kurpark sammelten bisher über 250 000 Euro an Geld- und Sachspenden. Schon über 50 Paletten mit medizinischem Material gingen aus dem Hochtaunus an drei Krankenhäuser in Lwiw (Lemberg) und Umgebung. Das Organisationsteam der 50 Kurpark-Rotarier bereitet derzeit einen dritten Transport vor. Sabine Riedel sagt: „Wir wollen helfen, die medizinische Versorgung dort aufrechtzuerhalten.“ Die Hilfe erfolgt zielgerichtet. Eine Liste mit 247 dringend benötigten Gerätschaften und Medikamenten kam aus Lwiw nach Bad Homburg – vom Wundspray bis zum OP-Kittel, von Fertigspritzen bis zur Babymilch. Die Liste wird immer wieder aktualisiert. Große Unterstützung bekommt die Aktion von Julia Hefty, der Geschäftsführerin der Hochtaunus-Kliniken. Sie spendete aus Beständen Artikel, gab nützliche Tipps und Hinweise. Auch Christoph Maas mit seiner „An-

cla Logistik“ half bei der Verpackung, den Zoll-Formalitäten und dem Transport. Bisher sind zwei große 40-Tonner-Lastwagen in die Ukraine gerollt. Die Frankfurter Metzler-Bank steuerte über Vorstand Gerhard Wiesheu eine kräftige Spende bei; Rotary-Clubs aus Mayen und Offenbach gaben in den Topf. Die „Shop-Apotheke“ mit Sitz in den Niederlanden ergänzte die Transporte mit Medikamenten im Wert von 50 000 Euro. Der Bedarf in Lwiw, aber auch in der restlichen Ukraine ist nach wie vor riesengroß. Deshalb bitten Marc Zahradnik und Sabine Riedel sowie der Rotary-Club Bad Homburg-Kurpark weiter vor allem um Geld-Spenden: „Damit können wir dringend benötigte Dinge einkaufen und versenden.“ Der noch bis Ende Juni amtierende Präsident der Kurpark-Rotarier, Thomas Beilner, sagt zum Ukraine-Projekt: „Wir helfen normalerweise vor allem Kindern und Jugendlichen in Bad Homburg. Aber in der Ukraine sind wir alle gefordert. Klasse, was der Club bisher auf die Beine gestellt hat.“ Weitere Informationen und die Kontonummer gibt es im Internet unter bad-homburg-kurpark.rotary.de.

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

gerne Ihre „Problemlöser“

Schuster, Schneider, Friseur,
Poststelle, Hörgeräte-Akustiker,
Optiker, Reinigung, Geschenke,
Bürobedarf, Fotoabzüge,
Treffpunkt, Schlüsseldienst,
Tabakwaren,

DIE CITY IN DER CITY

Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg |
| 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie



Logenplatz für Segelflieger – die Loreley von ganz oben.

Foto: N. Deimel/LSC

Weite Flüge katapultieren den LSC in der Wertung nach vorne

Bad Homburg (hw). Intensiv hatten die Segelflieger des Luftsportclubs Bad Homburg (LSC) diesem Frühjahr entgegengefiebert. Nach langer Winterpause ging es endlich wieder los mit der Bundesliga. Im vergangenen Jahr hatten die Piloten erstmals den Aufstieg von der 2. in die 1. Bundesliga geschafft, und so fliegen sie jetzt bei den besten 30 Segelflugvereinen Deutschlands mit. In der Bundesliga werden über 17 Runden an den Wochenden bis Ende August Vereinsmannschaften gewertet. Mit einem hervorragenden dritten Platz am Wochenende gelang es in der vierten Runde Nils Deimel, Steffen Göttler, Annika Graeber, Tore Graeber, Burkhard Müller und Reiner Reubelt, den Verein auf Platz 11 der Gesamtwertung nach vorne zu schieben. Annika Graeber berichtete von dem aufregenden Wochende: „Für Samstag war die Wetterprognose eigentlich etwas undurchsichtig gewesen. Laut Vorhersage sollte es im Taunus bereits am frühen Nachmittag Schauer geben, was ein Zurückkommen zum Platz erschwerte hätte. Glücklicherweise hielt das Wetter aber besser als gedacht, sodass große Strecken bis zu 760 Kilometern mit Schnitten von über 100 Kilometern pro Stunde erreicht werden konnten!“ Die Piloten des LSC waren hoch motiviert und mit viel Energie am Start. Für alle ging es zunächst ins Saarland, Richtung

Saarbrücken. Dort reihte sich die Thermik im Westen in langen, sogenannten Wolkenstraßen auf. „Tore Graeber, der mit einem jungen Piloten des LSC, Riccardo Mathes, im Doppelsitzer unterwegs war, wagte den Sprung über den Rhein, flog weiter in den Odenwald und dann über die Rhön und den Vogelberg wieder in Richtung Anspach. Mit solchen Flügen kann man jungen Segelfliegern gut zeigen, was mit einem motor- und lautlosen Gleiter alles möglich ist“, berichtete Graeber. Die anderen Piloten flogen vom Saarland wieder in Richtung Taunus und sammelten dort noch ein paar Streckenkilometer. Nördlich von Gießen waren bereits erste Regenwolken zu sehen, und diese rückten bis zum späten Nachmittag näher an Neu-Anspach heran. Der ein oder andere Pilot bekam im Flug sogar einen Schauer ab. Am Abend hatten es dann alle Piloten wieder zurück zum Platz geschafft, und gemeinsam konnte man den Tag Revue passieren lassen und Erfahrungen austauschen. Am Sonntag versuchten einige Piloten nochmals ihr Glück, da das Wetter aber deutlich schlechter war, gingen nur die Ergebnisse von Samstag in die Ligawertung ein. Gewertet wurden die drei zeitschnellsten Flüge. Weitere Informationen zur Bundesliga sowie zum Verein gibt es im Internet unter www.weglide.org und www.lsc-badhomburg.de.

„Mexican Brass“ macht gute Laune



Mit Leidenschaft, Witz, Können und unbändiger Spielfreude wollen „Mexican Brass“ am Freitag, 13. Mai, um 19.30 Uhr mit ihrem neuen Programm „Brasscination“ die Schlosskirche Bad Homburg zum Beben bringen. „Brasscination“ ist eine bunte Mischung aus Werken, die sich zwischen abendländischen Klassikern wie Bach und Humperdinck auf der einen Seite sowie Jazz-Standards, Beatlessongs und eigenen witzigen Arrangements bekannter Melodien bewegt. Alles wird mit einer eigenständigen Choreografie und deutscher Moderation humorvoll auf die Bühne gebracht. „Mexican Brass“ gibt seit 2008 regelmäßig Konzerte in den USA und Kanada. Das Quintett gab 2013 sein Debüt in Afrika, trat 2014 zum ersten Mal in China auf, 2015 in Chile und 2016 auf den Bahamas. Als einer der aktivsten kulturellen Botschafter Mexikos gaben die fünf Musiker im Jahr 2015 ihr Debüt im Kennedy Center in Washington, DC. „Mexican Brass“ traten gemeinsam mit weltweit renommierten Musikern wie Fred Mills und Jens Lindemann von „Canadian Brass“ auf. Sie engagieren sich außerdem sehr für die musikalische Bildung von Kindern, beispielsweise in Form von Schulkonzerten, Workshops oder Meisterkursen. Karten für das Konzert kosten 28 Euro und können bei Tourist Info + Service im Kurhaus Bad Homburg, im Internet unter www.frankfurtticket.de und beim Veranstalter unter Telefon 06007-930076 oder per E-Mail an Karten@BadHomburger-Schlosskonzerte.de bestellt werden.

Foto: Jérôme Drez

4600 Lernstunden für den Traumberuf

Hochtaunus (how). Nach drei Jahren Ausbildung am Bildungsinstitut der Hochtaunus-Kliniken haben 17 Auszubildende in diesem Jahr ihre Examensprüfungen als Gesundheits- und Krankenpfleger bestanden. Ein Großteil von ihnen bleibt den Hochtaunus-Kliniken treu und verstärkt das Pflegeteam an den Standorten Bad Homburg und Usingen. 2500 Stunden Praxis und 2100 Stunden Theorie liegen hinter ihnen. Drei Jahre dauert die Ausbildung, die die 14 Frauen und drei Männer im Alter zwischen 20 und 50 Jahren am Bildungsinstitut der Hochtaunus-Kliniken nun erfolgreich absolviert haben. Eine Zwischenprüfung und schließlich das Examen mit zahlreichen Prüfungen mussten sie bewältigen. Nach dem Examensstress konnten die Absolventen jetzt aufatmen und ihre Zeugnisse bei einer kleinen Feierstunde im Bildungsinstitut entgegennehmen. Dabei setzten sie ein Zeichen der Solidarität mit den Opfern des Ukraine-Kriegs: Auf den finanziellen Zuschuss für die Examensfeier haben die Absolventen verzichtet und das Geld komplett für die Ukraine-Hilfe der Kliniken gespendet. Nun sind die Auszubildenden bestens gerüstet für den Start ins Arbeitsleben. Das führt die meisten von ihnen in vertrautes Terrain: 14 Absolventen unterstützen seit April die Kollegen der Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg und Usingen. Sie arbeiten auf den Pflegestationen, im Intensivzentrum sowie in der Zentralen Notaufnahme und im OP. Zwei junge Frauen konnten sich mit außergewöhnlich guten Leistungen ein Stipendium erarbeiten. Eine schöne Bestätigung auch für

Kursleiterin Jutta Stübiger, die ihre Schüler drei Jahre lang auf den facettenreichen Beruf vorbereitet hat. Ein Beruf mit Zukunft, denn Pflegepersonal ist gefragt. Als Gesundheits- und Krankenpfleger können die Absolventen unter anderem in Krankenhäusern, Facharztpraxen, Reha-Kliniken und Gesundheitszentren arbeiten. Auch Alten- und Pflegeheime, Wohnheime für Menschen mit Behinderungen sowie Einrichtungen der Kurzzeitpflege oder Pflegestützpunkte suchen händeringend nach gut ausgebildetem Personal. Außer den guten Zukunftsaussichten ist die Erfüllung für die Auszubildenden der wichtigste Grund, weshalb sie sich für diesen Beruf entschieden haben, wie Annabel Peine, eine der 17 Auszubildenden, sagt: „Die Pflege ist ein unglaublich schöner und menschlicher Beruf, voller Information und Spannung.“ Wer sich für eine Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger interessiert, ist beim Bildungsinstitut der Hochtaunus-Kliniken willkommen. „Wir haben noch Ausbildungsplätze frei und freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen“, sagt die stellvertretende Institutsleiterin Bettina Maibach. Der neue Kurs beginnt zum 1. Oktober. Ein mittlerer Schulabschluss oder Hauptschulabschluss plus erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung oder eine mindestens einjährige Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege sind außer guten Deutschkenntnissen die Voraussetzung für Bewerber. Quereinsteiger sind willkommen. Detaillierte Infos finden Interessierte im Internet unter www.hochtaunus-kliniken.de.



Die Erleichterung ist den 17 Auszubildenden, die die Prüfungen als Gesundheits- und Krankenpfleger bestanden haben, anzusehen. Mit ihnen freut sich die stellvertretende Leiterin des Bildungsinstituts, Bettina Maibach (vorne l.).

Foto: Hochtaunus-Kliniken

Wissen wächst im (Schloss-)Garten

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bieten erstmals im Sommer eine hessenweite Reihe der Natur-Wissensvermittlung für Kinder zu denkmalsgeschützten Schlossgärten und Parks an. „Wissen wächst im Garten“ zur spielerischen Entdeckung historischer Anlagen in der Obhut der SG startet am Sonntag, 15. Mai, im Schlossgarten Weilburg. Die Veranstaltungen verfolgen das Ziel, dass Kinder besonders schutzwürdige Gärten und Parks in Hessen kennenlernen und über diese Anlagen mit Gegenwarts- und Zukunftsthemen wie Klimawandel, Biodiversität und Nachhaltigkeit in Berührung kommen. „Es liegt uns am Herzen, schon die junge Generation an historische Gärten und Parks heranzuführen, von denen die Schlösserverwaltung in Hessen insgesamt neun betreut“, sagt SG-Direktorin Kirsten Worms. „Die Aktionstage bieten Kindern Wissen und Spaß in einem. Wir wollen einen Beitrag für Umweltbildung leisten und Eltern nach zwei anstrengenden Jahren der Pandemie ein wenig Schützenhilfe bei der Förderung ihres Nachwuchses geben. Gleichzeitig sensibilisieren wir für den spezifischen Denkmalschutz unseres grünen Kulturerbes. Ich ermuntere dazu, im Rahmen von ‚Wissen wächst im Garten‘ auch andere Gärten und Parks unter unseren 48 Sehenswürdigkeiten zu besuchen.“ Die Reihe wird nach dem Auftakt in Weilburg am 12. Juni im Schlossgarten Bad Homburg fortgesetzt. Weitere Termine sind der 26. Juni

im Darmstädter Prinz-Georg-Garten, der 21. August im Konventgarten der ehemaligen Benediktinerabtei Seligenstadt und abschließend der 4. September im Staatspark Hanau-Wilhelmsbad. „Wir setzen bei den Aktionstagen das Motto der SG ‚Wir geben Geschichte Zukunft‘ um und zeigen, dass der Facettenreichtum unserer historischen Gärten und Parks wunderbar zu erforschen ist“, erläutert die Koordinatorin von „Wissen wächst im Garten“ bei der SG, Bianca Limburg. „Naturphänomene nehmen Kinder am besten mit allen Sinnen auf, um sie im Bewusstsein zu verankern. Unser spielerischer Zugang ermöglicht dies. Es geht um aktive Beteiligung, ums Experimentieren und im besten Fall um das Verständnis bei jungen Menschen, wie wichtig Gartendenkmale sind.“

Die Wissenssammler und ihre Eltern werden ausgestattet mit Stempelkarten und Gartenplänen und gehen jeweils von 13 bis 17 Uhr auf Erkundungstour; bei jedem Wetter. An zwölf Stationen erhalten sie kindgerecht aufbereitete Informationen über die jeweiligen Schlossgärten und Parks, über deren Geschichte, die dort wachsenden Pflanzen und die Arbeit der Gärtner. Leitende Themen sind Gartenkunst, Denkmalpflege, Artenvielfalt von Flora und Fauna sowie Umgang mit Ressourcen. In Weilburg gestalten Gärtnermeisterin Katharina Brunsing, die Auszubildenden des Schlossgartens, Mitarbeiter des Fachgebiets Gärten und Gartendenkmalpflege der SG sowie weitere Gast-Experten das Programm. Logo: SG Grafik/Sarah Abtah



Urkunden für Dr. Hans Schultz und Rüstem Karabey

Bad Homburg (a.ber). Privates Bürgerengagement ist für eine Stadt unersetzlich und wichtig. Auf der 161. Jahreshauptversammlung im Kurhaus dankte Oberbürgermeister Alexander Hetjes den Aktiven und Mitgliedern des Kur- und Verkehrsvereins von 1860 Bad Homburg für ihre vielfältige ehrenamtliche Arbeit. Der Verein, am 24. Februar 1860 gegründet und als sechstältester Verein der Kurstadt bis heute ununterbrochen aktiv, wählte in seiner Sitzung den Vorstand und ehrte seine langjährigen Mitglieder Dr. Hans Schultz und Rüstem Karabey. Gregor Maier vom Verein für Geschichte und Landeskunde skizzierte in einem Vortrag wichtige stadtgesellschaftliche Ereignisse und Entwicklungen im Gründungsjahr des Vereins.

Als traditionsreichster Verein in Bad Homburg, der unter anderem für den jährlichen Fassaden-Wettbewerb, die Windhund-Veranstaltungen während des Laternenfestes und die Pflege von Städtepartnerschaften verantwortlich sei, gebe der Kur- und Verkehrsverein immer wieder „Anschubenergie“ für Bürger, sich für das Aussehen ihrer Stadt einzusetzen, und setze eigene Akzente beim Laternenfest; gerade die Städtepartnerschaften seien in dieser Zeit, „wo viele Risse durch die EU gehen, wichtiger als jemals zuvor“, hob OB Hetjes hervor. Der Bad Homburger Arzt Dr. Hans Schultz und Rüstem Karabey, Gründer der Tanzschule Karabey in der Kurstadt, bekamen vom Vereinsvorstand für 50 Jahre und 40 Jahre Mitgliedschaft Urkunden überreicht. Die Gründung des „Verschönerungsvereins“ stieß damals, so Gregor Maier in seinem Vortrag „Schienenverkehr, Kurhauspläne, Bürgerengagement – Homburg im Gründungsjahr des Kur- und Verkehrsvereins 1860“, auf überwältigende Resonanz. Nach einem Jahr habe er 177 Mitglieder gehabt, das seien drei

Prozent der kurstädtischen Bevölkerung gewesen. Die Gründer hätten im Gründungsauftrag für die Verbesserung und Verschönerung der öffentlichen Anlagen in und um Homburg getrommelt und die Pflege historischer Denkmäler der Vorzeit, „und das ist heute noch Kern der Vereinsarbeit“. In der Gründungszeit sei die wirtschaftlich vom Spielbankwesen Francois Blancs stark dominierte Stadt durch den Neubau der Bahnstrecke von Frankfurt nach Homburg und des Bahnhofs sowie einem damit verbundenen starken Aufschwung der Kurgast-Zahlen geprägt gewesen.

Gregor Maier erzählte kurzweilig von der damals ambivalenten Haltung vieler Bürger zum Kurbetrieb als „Fremdkörper“ und zum „zweifelhaften Spielbetrieb“ – doch beide Wirtschaftszweige hätten viele Arbeitsplätze geschaffen. Mit der Gründung des Verschönerungsvereins, später Kur- und Verkehrsverein, hätten Bürger die Initiative ergriffen, eine ästhetisch-kulturell-historische Landschaft hier zu fördern, „während über der Landgrafschaft selbst 1860 eine dicke Schicht Mehltau lag“. Heute würden alle nach der Stadtverwaltung rufen, damals war es private Initiative als eigenständige Stimme im Interesse der Stadtbevölkerung.

Vereinsvorsitzender Werner Voigt zog eine Bilanz der Arbeit: Das traditionelle Windhundrennen am Laternenfest fand 2021 wieder statt und werde 2022 als Windhund-Festival mit mehreren Veranstaltungen fortgeführt; außerdem wird der Verein mit einer kleinen Delegation bald in die Partnerstadt Exeter fahren. Die neue, moderne Internetseite des Kur- und Verkehrsvereins sei während der Coronazeit fertiggestellt worden. Dem neugewählten Vorstand gehören Werner Voigt als Vorsitzender, Dr. Sabine Schlenkrich und Jan Grunder als Beisitzer und Pia Voigt als Schatzmeisterin an.



Ein langes wirkungsvolles Engagement für das Erscheinungsbild der Kurstadt kann der Kur- und Verkehrsverein von 1860 aufweisen, der jetzt langjährige Mitglieder geehrt hat (v. l.): Schatzmeisterin Pia Voigt, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Dr. Hans Schultz, Vorsitzender Werner Voigt, Rüstem Karabey und Dr. Sabine Schlenkrich. Foto: a.ber

Friedenskonzert für Familien

Bad Homburg (hw). Die internationale Sprache der Musik soll am Sonntag, 15. Mai, beim Friedens-Familienkonzert des Lions Clubs Bad Homburg Hessenpark in der Oberurseler Christuskirche ab 17 Uhr ein Zeichen in unruhigen Zeiten setzen. Der Erlös aus der Veranstaltung unter der Schirmherrschaft des Oberurseler Stadtrats Christoph Fink wird für die Unterstützung der „Frühen Hilfen Oberursel“ sowie der geflüchteten Menschen aus der Ukraine sorgen.

Das Ensemble der Academy of Stage Arts Oberursel wird eine Stunde lang bekannte

Melodien aus den schönsten, weltweit bekannten Musicals vortragen. Die auftretenden Studenten der Academy im Alter zwischen 16 und 25 Jahren erfahren im Bereich Musical eine vierjährige Ausbildung mit dem Ziel der „Bühnenreife für Muscaldarsteller“. Karten gibt es zum Preis von 15 Euro, zwölf Euro für Senioren und fünf Euro für Schulkinder – Personen mit Oberursel-Pass haben freien Eintritt – beim Ticketshop Oberursel Frankfurt Ticket RheinMain GmbH, Kumeliusstraße 8, sowie im Internet unter shop.lions-hessenpark.de und an der Abendkasse. Freie Platzwahl.

Haingasse wegen Bauarbeiten gesperrt

Bad Homburg (hw). Wegen der Herstellung von Hausanschlüssen wird die Haingasse in Höhe der Hausnummer 3 von Montag, 16. Mai, an gesperrt. Hierzu wird die Einbahnstraßenregelung in der Straße Am Schulberg aufgehoben und der Schulberg sowie die Ritter-von-Marx-Brücke als Sackgasse ausgewiesen. Ebenso wird die Einbahnstraßenregelung in der Haingasse aufgehoben.

Es wird eine Umleitung über Saalburgstraße, Götzenmühlweg, Gluckensteinweg, Höhestraße, Obergasse und Elisabethenstraße ausgewiesen. Ebenso wird eine Umleitung über

die Dietigheimer Straße, die Höhestraße, die Obergasse und die Elisabethenstraße ausgewiesen.

Die Busse werden umgeleitet. Die Haltestellen „Ritter-von-Marx-Brücke“ und „Markt“ entfallen. Die dort verkehrenden Stadtbuslinien fahren von Engelsgasse und Hindenburgring kommend in Richtung Innenstadt über die Dietigheimer Straße, die Höhestraße und dann weiter den regulären Linienverlauf. Als Ersatzhaltestellen werden die Haltestelle am „Schlossgarten“ und „Höhestraße“ angefahren.



Vor dem Bild von Elvis haben sich Donna Kay Presley, die Musiker, Sänger, der Hoteldirektor, der Kurdirektor und der Oberbürgermeister zum Gruppenbild versammelt. Foto: fch

Gedenktafel erinnert an Elvis-Besuch

Bad Homburg (fch). Ein ganzes Wochenende lang drehte sich in Bad Homburg für Elvis-Fans aus der ganzen Welt alles um ihr Idol, den King of Rock'n'Roll. Das Hotel Steigenberger hatte zur Enthüllung einer Gedenktafel eingeladen. Mit dabei waren Elvis Cousine Donna Kay Presley, die Musiker aus der TCB-Band Glenn D. Hardin, Larry Strickland, Ginger Holladay und Donna Rhodes sowie die Sänger aus dem Gospel-Chor des Kings Royce Taylor, Donna Rhodes Craig Morris und Ginger Holladay. Begleitet wurde Donna Kay Presley von Donna Tutt, der Witwe von Elvis Schlagzeuger von 1969 an, Ronnie Tutt, der im vergangenen Oktober verstarb.

Die Gedenktafel erinnert an den Aufenthalt von Elvis Presley und seiner Familie 1958 in Ritters Parkhotel, dem heutigen Steigenberger Hotel. Das Hotel an der Kaiser-Friedrich-Promenade war die erste Adresse des Presley-Clans in Deutschland. Auf der Tafel ist zu sehen, wie Hoteldirektor Egon Steigenberger den Presley-Clan zum dreitägigen Aufenthalt in der Kurstadt begrüßt. Vater Vernon, Oma Minnie Mae, seine Freunde Red West und Lamar Fike sowie zwei Leibwächter reisten mit dem Flugzeug aus den Vereinigten Staaten an. Sie nahmen am 4. Oktober 1958 ihr erstes Quartier im Bad Homburger Hotel. Elvis war fünf Tage zuvor mit dem Schiff angekommen und in den Ray Barracks in Friedberg untergebracht. Er bekam zwei Tage Sonderurlaub, den er mit seiner Familie in Ritters Parkhotel verbrachte. Sein damaliges Zimmer 206 wurde 2019 in „Elvis Presley-Suite“ umbenannt. Nach dem Aufenthalt in Bad Homburg zog der Elvis-Clan weiter in Hilberts Parkhotel nach Bad Nauheim. Am Wochenende konnten die Elvis-Fans den legendären Spirit der „Rockin' 50s live“ in der Kurstadt erleben. Zum Rahmenprogramm gehörten ein Besuch im Elvis-Museum, eine Führung auf den Spuren von Elvis durch den Kurpark mit Andy Schróder, die Besichtigung der „Elvis Presley-Suite“, eine Talk-Show mit Donna Kay Presley, eine Auto-

grammstunde mit den Musikern und Sängern des King of Rock'n'Roll Stars, live Sessions und ein Ausflug nach Bad Nauheim. Zu den aus vielen Ländern angereisten Fans gehörte auch Madeleine Wilson aus England. Sie präsen- tierte ihr im Mai 2022 veröffentlichtes Buch „Elvis Presley, Gospel Singer- An Inspriational Life“. Aus dem Münsterland in Nordrhein-Westfalen nach Bad Homburg gekommen waren Peter Härtel und Bianca Biehl. Oldtimer-Besitzer Peter Härtel aus Haltern am See und seine Beifahrerin Bianca Biehl aus Rosendahl-Darfeld fuhr- en im Steigenberger Hotel in einem Continen- tal Mark II, Baujahr 1956, vor. Der Straßenkreu- zer der Ford Motor Corporation war sofort von den Elvis-Fans umringt und diente als Foto- Hintergrund für Selfies und für Aufnahmen mit Musikern, Sängern und Donna Kay Presley.



Die Gedenktafel erinnert an den Aufenthalt von Elvis Presley und seiner Familie 1958 in Ritters Parkhotel. Foto: fch

Degussa
GOLD UND SILBER.

SICHERN SIE IHRE WERTE.

In **Schliessfächern**
der Degussa in Frankfurt.

UNSERE SCHLIESSFÄCHER:

- ◆ bankenunabhängig
- ◆ höchste Sicherheitsstandards
- ◆ diskret

DEGUSSA-SCHLIESSFACH.DE

Degussa Goldhandel GmbH · Kettenhofweg 25 · 60325 Frankfurt
Telefon: 069 860068-100 · E-Mail: frankfurt@degussa-goldhandel.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

14. bis 20. Mai 2022

Widder

21.3.–20.4.

Die Woche beginnt mit einer ziemlichen Überraschung. Lassen Sie sich aber nicht von der plötzlichen Entwicklung aus der Bahn werfen, sondern behalten Sie kühlen Kopf!

Stier

21.4.–20.5.

Ihnen scheint niemand etwas anhaben zu können, Sie sitzen am längeren Hebel. Achten Sie darauf, dass Sie diese Machtfülle nicht missbrauchen – das rächt sich sehr schnell!

Zwilling

21.5.–21.06.

Holen Sie im familiären Bereich nicht den Holzhammer raus: Wenn Sie in dieser Sache etwas feinfühlicher vorgehen, wird sich Ihre Situation schnell stabilisieren.

Krebs

22.6.–22.7.

Sie haben einen festen Terminplan, der eingehalten werden muss. Sie werden viel Kraft aufzubringen haben, um das durchzusetzen. Sichern Sie sich die Unterstützung eines Freundes.

Löwe

23.7.–23.8.

Freuen Sie sich ruhig etwas mehr an den kleinen Dingen des Alltags: Es kann nicht dauernd um die Beantwortung der großen Fragen des Lebens gehen! Genießen Sie den Augenblick.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Neue Kontakte und Begegnungen sind jetzt sehr interessant. Es könnten sich sogar recht intensive freundschaftliche Beziehungen daraus entwickeln, die Ihnen auch beruflich noch helfen.

Waage

24.9.–23.10.

Was man sich im Kreis der Verwandtschaft ausgedacht hat, ist wirklich eine Zumutung. Machen Sie klar, dass Sie da nicht mitspielen werden – um keinen Preis!

Skorpion

24.10.–22.11.

Nehmen Sie sich in dieser Woche die Zeit, um einmal Ihre persönliche Motivation zu hinterfragen: Ist Ihnen das, wonach Sie derzeit streben, wirklich auf Dauer wichtig?

Schütze

23.11.–21.12.

Ihr offensiver Charme in allen Ehren: In Herzensdingen zeigt nun eine eher leisere Sprache die entsprechende Wirkung – vorausgesetzt, man findet die richtige Tonart ...

Steinbock

22.12.–20.1.

Wenn Ihnen derzeit nicht nach gepflegter Geselligkeit ist, sollten Sie sich auch von den besten Freunden nicht dazu überreden lassen, Nacht für Nacht um die Häuser zu ziehen.

Wassermann

21.1.–19.2.

Wollen Sie sich nicht lieber von den unausgegorenen Projekten trennen, die Ihnen seit geraumer Zeit im Kopf herumschwirren. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche!

Fische

20.2.–20.3.

Sorgen Sie unter allen Umständen dafür, dass Sie umfangreich informiert sind. Nachlässigkeit könnte in dieser Woche ein äußerst lohnendes Geschäft zunichte machen.

WaDiKu

Entrümpelungen von A–Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

SIMPLIFY GROUP

EMPFANGSDIENSTLEISTUNGEN & GEBÄUDEREINIGUNG

Hausmeisterservice, Technische Anlagen Überprüfung, Grünanlagenpflege, Glas- und Rahmenreinigung, Treppenhausreinigung, Büro- und Praxisreinigung uvm.

Ihr Partner rund ums Haus

Wir betreuen privat und gewerbliche Kunden

T: 0 61 95 / 677 09 0 • M: info@simplifygroup.de

Siemensstraße 5, 65779 Kelkheim

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

				7	9	6	4	
	7	4	1					5
6						7		
		6				3	9	
			4	3	6			
	4	3				8		
		7						2
2					1	4	8	
	3	5	7	8				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	5	1	3	9	4	6	8	7
7	9	4	1	8	6	5	3	2
6	3	8	5	7	2	1	4	9
1	4	3	8	2	7	9	6	5
5	7	9	6	4	3	8	2	1
8	2	6	9	5	1	3	7	4
3	1	2	4	6	9	7	5	8
4	6	5	7	1	8	2	9	3
9	8	7	2	3	5	4	1	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Meditationsbilder und Aufstellungstag

Bad Homburg (hw). Neue Kraft sammeln, den stressigen Alltag bewältigen oder einfach wieder zu sich selbst finden: zwei Kurse der Volkshochschule (VHS) unterstützen dabei. Im Alltag ist man oft so vereinnahmt, dass man dem Körper, der Atmung und den Gefühlen wenig Freiraum lässt. Um Gewohnheitsmuster zu durchbrechen, wird im Kurs „Malen aus der Herzensmitte“ der innere Raum durch Meditation, Atmung und Visualisierungen geweitet. Die Empfindungen finden einen farblichen Ausdruck: So entsteht ein persönliches Meditationsbild. Am Samstag, 14. Mai, von 14 bis 19 Uhr findet der Workshop statt, die Teilnahmegebühr beträgt 42 Euro (darin enthalten zehn Euro für Farben, Pinsel und Papier). Wer möchte, kann eine eigene Leinwand mitbringen (50x70 cm oder 50x50 cm).

Egal, welche Situation oder welches Gefühl verändert werden soll: Mit einer Aufstellung erfahren die Teilnehmer, wer oder was Einfluss darauf hat und welche unbewussten Mechanismen wirken. Ähnlich einem Rollenspiel, heben Stellvertreter das innere Bild zu einem Thema hervor. Partnerschafts- und Familienthemen oder berufliche Fragen werden aus einer anderen Perspektive beleuchtet, um die eigentliche Ursache und den Sinn herauszufinden. Der Aufstellungstag findet am Samstag, 21. Mai, von 10 bis 17 Uhr statt, der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 45 Euro. Kursort ist die Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.vhs-badhomburg.de, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de oder auch unter Telefon 06172-23006.

Ursel: Ach, ich hör meine Orscheler schon juchzen und frohlocken. Petrus macht Schönwetter, und die Schwimmbäder der Region sind geöffnet. Dann springen die Badegäste jubelnd von den Sprungbrettern ins kühle Nass.

Philipp: Sicher mit dem Kopf zuerst. Schieber wird das doch auch genannt.

Fritz: Aber ganz bestimmt nicht. Also meine Homburger nicht. Die schonen die Gehirnzellen vor einem zu harten Aufprall im Wasser und machen sogenannte „Arschbomben“. Das gefällt mir.

Ursel: Klar magst du das, im zweiten Teil des Wortes kommt ja auch Bombe vor.

Philipp: Nun, es spritzt aber auch ordentlich, wenn ein gewichtiger Mensch solch einen Sprung tätigt. Und die Verdrängung der Flüssigkeit durch den Körper lässt diese fontänenartig aus dem Bassin herausprudeln. Wie bei einer Detonation, also einer Stoßwelle.

Fritz: Der Philipp. Muss uns natürlich wieder die Welt erklären.

Ursel: Dabei hast du eigentlich genug anderes zu tun, Philipp. Der internationale Museumstag am Sonntag fordert deine Aufmerksamkeit als Erfinder doch ungemein. In vielen Museen, auch im Hessenpark, ist aus diesem Anlass der Eintritt frei. Was glaubst du, was da im Heimatmuseum in Seulberg und in deinem ehemaligen Haus los ist?

Philipp: Das ist lange nicht alles, was in meiner Hugenottenstadt geschieht. Ein buntes, von den Kulturschaffenden der Stadt Friedrichsdorf gemeinsam mit dem

Bürgermeister neu konzipiertes altes Fest steht bevor und wurde von „Künstlertagen“ in „Kunsttage“ umbenannt.

Fritz: Na und? In Bad Homburg wird am Montag voller Freude die Vorstellung der neuen Laternenkönigin erwartet.

Ursel: Die kann dann ins schöne Stedten kommen und die Reste der Äbbelwoiverfestigung vom Sonntag dort ausschürfen. Obwohl, da dürfte nichts übrigbleiben.

Philipp: Eine Laternenkönigin muss doch einen klaren Kopf bewahren und trinkt deshalb Wasser.

Fritz: Wie eintönig. Eine Bad Homburger Königin trinkt natürlich Champagner.

Ursel: Vielleicht lässt sie sich anschließend standesgemäß nach Oberursel chauffieren. Leider sind die schicken Limousinen der Veranstaltung „Autos in der Allee“ vom Wochenende dann schon weg.

Philipp: Eventuell fährt sie auf dem Sozius von einem Biker der Motorraddemo, die sich am Landratsamt formiert.

Fritz: So ein Unfug. Die Motorradfahrer fahren später zum Sandplacken hoch. Da will meine Laternenkönigin gar nicht hin. Und zweitens will sie nicht nach Orschel. Was willst du ständig mit MEINER Königin in deiner langweiligen Brunnenstadt.

Ursel: Oberursel ist nicht langweilig, und wir haben unsere eigene Hoheit, die Brunnenkönigin.

Philipp: Immer diese Frotzeleien. Ich habe keine Königin und bin trotzdem zufrieden. Wir leben hier bestens im Himmelreich. Wer braucht da eine Gekrönte und ein Königreich?

WordWide

Freitag

23 – 11

Sonntag

25 – 11

Samstag

24 – 8

Motorradfahrer demonstrieren

Hochtaunus (how). „Mit Entsetzen, Enttäuschung und Verärgerung“ haben die Motorradverbände im November die Verordnung des Hochtaunuskreises zur Kenntnis nehmen müssen, die die Grundlage für temporäre Streckensperrungen ausschließlich für Motorräder im Feldberggebiet darstellt. An den Wochenenden 9./10. April und 7./8. Mai hat es bereits „Lärmpausen“ gegeben.

Als Antwort darauf startet am Samstag, 14. Mai, ab 11.30 Uhr am Landratsamt in Bad Homburg eine bei den Behörden angemeldete Motorrad-Demonstration. Gegen 12 Uhr wird sich ein Motorradkorso in Bewegung setzen und zum Sandplacken fahren. Dort findet eine Kundgebung mit mehreren Rednern statt. Die Organisatoren haben namhafte Politiker eingeladen, über ihre Haltung zu Motorrad-Streckensperrungen mit den Motorradfahrern zu sprechen. Angefragt sind einer Mitteilung zufolge der Landrat, Vertreter aller Fraktionen des Kreistags, die Bürgermeisterinnen von Oberursel und Schmitteln, die Bundestagsabgeordneten Markus Koop (CDU), Katja Adler (FDP) und Nicole Bauer (FDP) sowie der Landtagsabgeordnete Dr. Stefan Naas (FDP). Erste Zusagen lägen bereits vor.

Seit 2019 wurde getestet bis das Ergebnis passt, kritisiert die Motorradfahrer-Interessenvertretung „Wir – Gemeinsam – Für die Freiheit“ mit Veranstaltungsleiter Johannes Loesch (Ride Free) und den Stellvertretern Rainerd Mohr (BVDM) und Götz Rinn (FDP-Biker) aus Oberursel an der Spitze, die vom Verein „Rennleitung#110“ und von der Inter-

essengemeinschaft Motorradfreunde Hochtaunus unterstützt wird. Angeblich sollten die Ergebnisse der „testweisen Sperrung“ von 2019 mit den Motorradverbänden besprochen werden. Diese Zusage sei allerdings bis heute nicht eingehalten worden. Der Bundesverband für Motorradfahrer (BVDM) habe bereits im März 2021 den Landrat, die Bürgermeister von Schmitten und Oberursel sowie alle Parteien des Kreistags angeschrieben, konstruktive, wirksame Maßnahmen zur Problemlösung vorgeschlagen und um ein Gespräch gebeten. Dieser Bitte sei die Politik nie nachgekommen, der Brief nie beantwortet worden. Deshalb interpretieren die Motorradfahrer die aktuelle Verordnung als „obrigkeitsstaatlichen“ Affront ohne jegliches Bemühen um Einbindung der Bürger in eine Problemlösung. Die Streckensperrung werde offensichtlich durch die Bürgermeisterin der Gemeinde Schmitten und durch den Ersten Stadtrat der Stadt Oberursel unterstützt.

„Wir Motorradfahrer haben sehr großes Verständnis für das Anliegen lärmgeplagter Anwohner durch illegales Verhalten einiger Motorradfahrer“, heißt es in einer Mitteilung. Deshalb wollten sie keine „temporäre Pause“ als Problemlösung, sondern eine dauerhafte und nachhaltige Reduktion der Lärmemissionen. „Kein Verständnis haben wir allerdings für die in ‚Sippenhaft‘ genommenen gesetzeskonformer Motorradfahrer, nur weil sich eine Minderheit nicht an die Gesetze hält.“

Giulia holt sich einen dritten Platz

Bad Homburg (hw). Beim diesjährigen Bundeswettbewerb für Fremdsprachen konnten gleich mehrere Schüler des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) sehr erfolgreich abschneiden.

Sophie Giebener (9e) konnte einen ersten Preis für Französisch erlangen, Dunja Dakovic (8n) und Ava Krishnan (8b1) holten beide einen zweiten Platz in Englisch, und Elisabeth Hirsch (7ac) sowie Rajkumar Ramamoorthy (E-Phase) erarbeiteten sich jeweils dritte Platzierungen in Englisch.

Während diese großen Erfolge im Wettbewerb „Solo“ mit je einer Fremdsprache stattfanden, konnte Giulia Magnani im noch anspruchsvolleren Wettbewerb „Solo Plus“ einen dritten Platz in der Endausscheidung gewinnen, in der mit gleich zwei Fremdsprachen angetreten werden musste – in ihrem Fall Französisch und Englisch.

Die Fremdsprache für den Wettbewerb konnten die Teilnehmer selbst wählen. Die Auswahl reicht dabei von Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch oder Chinesisch bis hin zu Latein und Altgriechisch. Schüler der Klassen 5 und 6 konnten am „Wombat-Wettbewerb“ teilnehmen, in den Stufen 7 bis E-Phase konnte das Sprachtalent in der Kategorie „Solo“ unter Beweis gestellt werden, in der eine Sprache nach Wahl gewertet wurde. In der Kategorie „Solo Plus“ für die E-Phase bis Q3 wurden gleich zwei Sprachen verlangt.

In der ersten Wettbewerbsrunde nahmen die Schüler mit einem selbstgedrehten Video teil. Im weiteren Verlauf des Wettbewerbs warte-



In Englisch und Französisch eine Klasse für sich: Giulia Magnani vom Kaiserin-Friedrich-Gymnasium. Foto: KFG

ten dann schriftliche und mündliche Aufgaben auf die Teilnehmer.

Der traditionsreiche Leistungswettbewerb mit jährlich mehr als 15 000 teilnehmenden Schülern fördert junge Sprachtalente und möchte Neugier auf fremde Sprachen und Kulturen wecken. Bei den Aufgaben geht es daher nicht nur um Grammatik- und Vokabelwissen, sondern vor allem auch um Kreativität und Spaß im Umgang mit Sprache. Ausrichter des Wettbewerbs ist „Bildung & BegabungW, das Talentförderzentrum des Bundes und der Länder.

Welcher Studiengang passt am besten?

Bad Homburg (hw). Nach dem Abitur stehen alle Wege offen – Studium, Ausbildung oder eine Kombination aus beidem als duales Studium. Dabei ist es für angehende Studierende gar nicht leicht, aus deutschlandweit knapp 18 000 verschiedenen Bachelor- und Master-Studiengängen den passenden auszuwählen. Orientierung bietet das „Open House“ der accadis Hochschule. Am Samstag, 14. Mai, ab 10 Uhr geben Studienberater, Dozenten und Studierende einen Überblick über die unterschiedlichen Bachelor-Studiengänge und Studienvarianten. Die Bachelor-Studiengänge der Hochschule sind im Bereich Management und Pädagogik angesiedelt und können in Vollzeit oder dual studiert werden. In jedes Studium sind mehrere Praxisphasen, Fremdsprachenunterricht sowie im Bereich Management ein Auslandsstudium integriert.

Verdiana Albano führt durch Ausstellung

Bad Homburg (hw). Die Künstlerin Verdiana Albano lädt für Sonntag, 15. Mai, von 16 bis 17.30 Uhr zu einer kostenfreien Führung durch ihre Ausstellung „Food 4.0 – The Czekalinski Metamorphosis“ im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, ein. Die Künstlerin, die mit dem ISO 5000-Award der Hans- und Annemarie-Weidmann-Stiftung ausgezeichnet wurde, gibt tiefe Einblicke in das Konzept des Projekts, das sich mit einer Vielzahl an Statistiken und Berechnungen rund um den Lebensmittelkonsum und Lebensmittelzusatzstoffen in Deutschland befasst. Der projektbegleitende Mathematiker und Aktuar Paul Schulz wird die Führung begleiten und Fragen zur Interpretierbarkeit von Statistiken und dem Vorgehen während des Projekts beantworten. Anmeldung per E-Mail an kultur@bad-homburg.de.

Mit dem Rad: SPD bittet zur Diskussion

Bad Homburg (hw). Gehört Durchgangsverkehr in den Kurpark? Wieviele Parkplätze brauchen die Anwohner? Wo sollen die Radfahrer alle hin? Muss die Promenade für Autos offen bleiben? Sollte man die Kisseleffstraße kappen?! Die SPD-Fraktion Bad Homburg bittet zur Diskussion über diese und weitere Fragen. Treffpunkt ist am Samstag, 14. Mai, um 11 Uhr vor dem SPD-Bürgerbüro, Ecke Louisenstraße/Kisseleffstraße. Teilnehmer sollten mit dem Rad kommen. Die Tour führt etwa eine Stunde (mit Pausen) um den Kurpark. Jürgen Stamm, Vorsitzender des Mobilitätsausschusses, übernimmt die Führung.

FREITAG
13.
MAI

**FRÜHLINGS-
SHOPPING**
FREITAG BIS **21 UHR**

porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher
Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

20%
AUF ALLES

ohne Wenn
und Aber *1
Nur gültig im Einrichtungshaus

Entdeckt jetzt die
Outdoor-Trends 2022
auf unserer
Aktionsfläche!

Rabatt vom 12.-14.05.2022 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels
GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit
anderen Aktionen. Gültig vom 12.-14.05.2022. Aktion kann bei
Erfolg verlängert werden. *2 0,0% effektiver Jahreszins, keine
Anzahlung, Mindestkaufswert 150€, monatliche Mindestrate
10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag
von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die
Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061
Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gilt nur für Neu-
käufe vom 12.-14.05.2022.

BIS ZU

72^{*2}

MONATE ZINSFREI

0% Finanzierung
ohne Anzahlung

Shopp dich glücklich auf

porta.de   

• Lieferung nach Hause
• Abholung per Click & Collect



Inmitten von eingeladenen Schulkindern, der Sponsoren, Lehrerin Katharina Becker und Oberbürgermeister Alexander Hetjes steht er: der neue Bücherschrank! Foto: nel

Die Pause nutzen und nach neuer Lektüre suchen

Bad Homburg (nel). Öffentliche Bücherschränke sind bereits in ganz Bad Homburg verbreitet. So gibt es sie zum Beispiel in der Innenstadt, in Kirdorf, Dornholzhausen und Ober-Erlenbach. Die Bücherschränke sind für jeden zugänglich, haben rund um die Uhr geöffnet und schützen die Bücher, die jeder Bürger selbst entnehmen oder hinzufügen kann. Am Donnerstag wurde ein ganz besonderer Bücherschrank feierlich eröffnet – er steht direkt auf dem Schulhof des Humboldtgymsiums. Während sich das Angebot der anderen öffentlichen Bücherschränke an jeden Bürger richtet, werden hier explizit Schüler und Lehrer angesprochen. Ohne einen weiten Weg zu haben, können die Kinder und Jugendlichen der Schule in jeder Pause oder Freistunde nach Büchern schauen, die sie interessieren. Aber auch andersherum funktioniert das System. Wurde ein Buch schon oft gelesen? Oder hat man bereits nach den ersten Seiten festgestellt, dass der eigene Geschmack nicht getroffen wird? Statt die Bücher dann zu Hause verstauben zu lassen oder sogar wegzuerwerfen, gibt es die Möglichkeit, sie in den schuleigenen Bücherschrank zu stellen, damit vielleicht andere Schüler oder auch Lehrer Freude daran haben. Die Idee hatte eine Lehrerin der Schule, Katharina Becker. Nachdem sie die Leseförderung der Schule übernommen hatte, fand sie, dass Bücherschränke ein gutes Angebot für Schüler seien. „Austauschen statt wegwerfen“ sei ihr Motto. Sie nutze das Angebot der Bücherschränke selbst und fand den Schulhof des Gymnasiums einen passenden Ort, an dem das Angebot weiter gefördert werden könne. Bei der Umsetzung des Projekts unter-

stützten zudem Schulleiterin Carine Kleine-Jänsch, die nach eigener Aussage selbst eine Leseliebhaberin sei und das Projekt somit sehr schön finde. Sie hofft, die Schüler „finden, was ihnen Freude bereitet“. Sponsoren des Projekts sind außerdem Markus Jacobi vom Rotary Club Bad Homburg und der Vorsitzende des Fördervereins, Andreas Saxon. Auch die Stadt beteiligte sich. Oberbürgermeister Alexander Hetjes kam zur Eröffnung und weihte den neuen Bücherschrank mit Sekt, Saft und Brezeln feierlich ein. „Lesen ist der Schlüssel zur Welt“, so Hetjes. Das Lesen solle unbedingt gefördert werden, weswegen ihm die weitere Verbreitung der Bücherschränke auch so am Herzen liege. Es habe zudem noch nie Vandalismus an einem der Bücherschränke in Bad Homburg gegeben – und das solle auch so bleiben. Als Eröffnungslektüre und erstes Buch im Schrank brachte er „Die Bücherdiebin“ von Markus Zusak mit. Markus Jacobi vom Rotary Club Bad Homburg bestätigte, dass das Lesen den Schülern gut täte. Er wünschte allen „entspannte Abende, um durch das Lesen mal aus dem Alltag fliehen zu können“. Auch Andreas Saxon forderte alle anwesenden Schüler dazu auf, darauf zu achten, dass der Schrank in Ordnung gehalten werde. Es sei so ein großartiges Projekt, das lange bestehen solle. Selbstverständlich werde der Schrank auch regelmäßig kontrolliert, sodass weder sexuelle noch rassistische Inhalte oder ähnliches dort hineingelangen. Auch Schulbücher sollten nicht im Bücherschrank landen, denn diese würden sich bereits in der Mediathek der Schule befinden, so die Auskunft.

Stadtwerke prüfen Trinkwassernetz

Bad Homburg (hw). Die Stadtwerke nehmen seit Montag Druckmessungen im Trinkwassernetz vor. Bis zum 5. August werden sukzessive im gesamten Stadtgebiet Druckmessungen und kurze Trinkwasserentnahmen mit definierten Durchflüssen an ausgewählten Hydranten durchgeführt. Jeder Wasserversorger ist dazu angehalten, über eine vorausschauende Planung das Trinkwassernetz zu erhalten, zu optimieren und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die Stadtwerke erfüllen diese Pflicht IT-gestützt durch eine spezielle Software, die das tatsächliche Trinkwassernetz in einem Rechenmodell abbildet. Dieses softwaregestützte Rechenmodell muss regelmäßig geeicht werden – dazu werden jetzt die Druckmessungen und kurze Trinkwasserentnahmen an ausgewählten Hydranten durchgeführt. Die Messungen werden an vorher festgelegten „Messnächten“ in der Zeit zwischen 22 bis etwa 6

Uhr vorgenommen. Während der Messungen kann es zu Druckschwankungen und zu Trübungen im Wasserrohrnetz kommen. Diese Trübung ist nicht gesundheitsschädlich. Dennoch sollte in den Messnächten nach Möglichkeit kein Wasser entnommen werden, da Trübstoffe in die Hausanschlüsse eingespült werden oder Filter verstopfen könnten. Folgender terminlicher Ablauf ist geplant: Mittwoch auf Donnerstag, 10. bis 11. Mai, Tiefzone (Ober-Eschbach und Gonzenheim, Bad Homburg); Mittwoch auf Donnerstag, 31. Mai bis 1. Juni, Tiefstzone (Ober-Erlenbach, Ober-Eschbach und Gonzenheim); Mittwoch auf Donnerstag, 21. bis 22. Juni, Mittelzone (Bad Homburg, Gonzenheim, Kirdorf); Mittwoch auf Donnerstag, 11. bis 12. Juli, Mittelzone (Bad Homburg, Gonzenheim, Kirdorf); Mittwoch auf Donnerstag, 2. bis 3. August, M3-Zone und Hochzone (Gonzenheim, Bad Homburg und Dornholzhausen).

Bürgerpreis: Bis 30. Juni bewerben

Hochtaunus (how). Ehrenamt ist wichtig. Und es zu würdigen auch. Genau das macht die Taunus Sparkasse seit 2006 mit ihrem Bürgerpreis. Bisher hat sie insgesamt 121 ehrenamtlich engagierte Bürger aus dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis ausgezeichnet. Aktuell ist die Ausschreibung in der 17. Runde. Das Motto in diesem Jahr: „Jetzt geht’s los – anpacken statt drüber reden“. Noch bis zum 30. Juni können Kandidaten nominiert werden, entweder direkt online

unter taunussparkasse.de oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@taunus-sparkasse.de. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5000 Euro. Der Preis wird in vier Kategorien vergeben: „U 21“, „Alltagshelden“, „Engagierte Unternehmer“ und „Lebenswerk“. Im Internet unter taunussparkasse.de ist die direkte Online-Nominierung möglich. Die Unterlagen können auch heruntergeladen und per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@taunus-sparkasse.de geschickt werden.

Grüne haben neue Doppelspitze

Hochtaunus (how). Die Mitglieder des Kreisverbands von Bündnis 90/Die Grünen Hochtaunus haben auf ihrer Kreismitgliederversammlung einen neuen Vorstand und zahlreiche Delegierte für verschiedene Gremien gewählt. Außer den Wahlen standen der Haushalt des Kreisverbands sowie Berichte aus verschiedenen Fraktionen auf dem Programm der Versammlung, die im Neu-Anspacher Bürgerhaus stattfand. Die Doppelspitze der Grünen im Hochtaunuskreis besteht nun aus dem im Amt bestätigten Vorstandssprecher Christian Tramnitz und der bisherigen Beisitzerin und neuen Vorstandssprecherin Sabine Behrent. Neu dabei ist der Oberurseler Tobias Neufert, der die Position des Kreisschatzmeisters übernimmt. Als Beisitzerin ist Patricia Peveling im Amt bestätigt worden, der ehemalige Schatzmeister Norbert Halas wurde als weiterer Beisitzer gewählt. Ganz neu in der Partei und jüngstes Mitglied im neuen Vorstand ist die Friedrichsdorferin Michaela Fries, die als Rettungssistentin arbeitet und derzeit ihre Bachelor-Arbeit in Politikwissenschaft schreibt. Großer Dank ging an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Regina Schirmer und Sascha Planz. Für ihre Amtszeit ist den neuen Vorständen wichtig, die begonnenen Strukturreformen auf Kreisebene weiterzuführen, die durch das erfreuliche Stimmen- und Mitgliederwachstum der vergangenen Jahre notwendig geworden sind. Am Ort wolle man die Ziele Grüner Politik gemeinsam mit den Ortsverbänden und der Grünen Jugend weiterführen und neue Angebote schaffen, „die unsere Ehrenamtlichen in ihrem Engagement für ein ökologisches, gerechtes und weltoffenes Miteinander unterstützen und zusätzlich auch für nicht originär-grüne Milieus ansprechend sind“, betonte die neue Vorstandssprecherin Sabine Behrent. Im Verlauf der Versammlung folgten Berichte aus der Kreis- und Bundestagsfraktion und Wahlen zu zahlreichen weiteren Ämtern und Delegationen sowie der Abschluss des Haushaltsergebnisses 2020 und der Beschluss für den Haushalt 2022.

Aus dem Kreistag berichtete die Fraktionsvorsitzende Patricia Peveling, dass dort genau wie im Bundestag das wichtigste Thema der Krieg in der Ukraine sei. Die Fraktion habe daher ein regelmäßiges Treffen zwischen Landrat und allen Fraktionsvorsitzenden initiiert, um kurzfristig den aktuellen Stand und Bedarf zu kennen und gezielt handeln zu können. Derzeit befinden sich rund 3000 Geflüchtete im Hochtaunuskreis. Für die Grüne Bundestragfraktion berichtete die Mitarbeiterin des Regionalbüros der Abgeordneten Kordula Schulz-Asche, Mechthild Schwetje, vor allem über den Regierungsantrag der umfassenden Unterstützung für die Ukraine, der eine große Mehrheit bei der Abstimmung erhalten habe. Ebenfalls Thema war das Sondervermögen, das kommende Woche zur Abstimmung ansteht und bei dem die Fraktion sich mit Nachdruck für die Anwendung des erweiterten Sicherheitsbegriffs einsetzen wird; humanitäre Hilfe und Zivilschutz sollen essenzieller Bestandteil des Sondervermögens sein.



Der alte und der neue Vorstand (v. l.): Sascha Planz, Regina Schirmer, Michaela Fries, Norbert Halas, Sabine Behrent, Christian Tramnitz und Patricia Peveling. Foto: Grüne

Ausdrucksstark und präzise: Viel Beifall für Leonhard Dering

Bad Homburg (abv). Im letzten Meisterpianisten-Konzert der Saison der Schlosskonzerte trat Leonhard Dering auf. Im russischen Tomsk in eine deutsch-russisch-lettische Familie geboren, wie er selbst in seiner Biografie angibt, und aufgewachsen in Coburg, genoss Dering seine gesamte Ausbildung bei Lehrern, die in der Tradition der russischen Klavierschule unterrichten. Unter anderem bei Lev Natochenny, der nach seiner Emeritierung in Bad Homburg unterrichtet. Das komplette zweite Buch der Préludes von Claude Debussy bildete das Programm des ersten Teils. Zwischen 1910 und 1913 komponiert gelten die zwölf Genrestücke als idealtypische Darstellung des musikalischen Impressionismus. Debussy vertonte hier Alltagsbeobachtungen wie Brouillards (Nebel), Feuilles mortes (Welke Blätter), Personen oder Figuren wie Les Fées sont d’exquises danseuses (Die Feen sind ausgezeichnete Tänzerinnen) oder Général Lavine – excentric (Der exzentrische General Lavine), Gebäude wie La Puerta del Vino (Das Weintor) bis zum finalen Feux d’artifices (Feuerwerk). Das Spiel Derings war ebenso ausdrucksstark und präzise, kreativ und bildhaft. Im zweiten Teil des Konzerts wartete ein „großer Brocken“ Klaviermusik auf den 31-jährigen Dering. Franz Liszt, der auch als Wegbereiter des Impressionismus gilt, wie es der Pianist selbst ausführte, komponierte seine Klaviersonate in h-Moll 1852/53. Dering verstand es, neben der meisterhaften Bewältigung der pianistischen Höchstschwierigkeiten, den großen Bogen dieses Meilensteins romantischer Klaviermusik auszudeuten. In der Weiterentwicklung der tradierten Sonatenform vermied Liszt die Anlage einzelner, durch Pausen getrennter Sätze wie es bis dahin üblich war. Es lassen sich trotzdem drei Teile ausmachen, die ohne wahrnehmbare Pausen ineinander übergehen, was dem gesamten Werk eine potpourrihafte Gestalt verleiht. Wie schon bei Debussy gestaltete Dering die einzelnen Abschnitte durchdacht und brillierte besonders mit der makellosen Darbietung der typisch Liszt’schen Klangkaska-

den. Schwächen in der Interpretation ließen sich in den wenigen Stellen des Werks ausmachen, in denen Liszt Motive einführte und kompositorisch entwickelte. Interessant ist, dass hier auch andere Schüler Natochennys nicht gerade ihre Stärken haben. Das Publikum goutierte die hervorragende Leistung von Leonhard Dering mit frenetischem, zum Teil stehendem Applaus und vielen Bravorufen. Dering bedankte sich zuerst beim Veranstalter, dass dieser trotz der zweimaligen coronabedingten Verschiebung an diesem Konzert festgehalten hat, und beim besetzten Publikum nicht mit einem kurzen „Schmankerl“, sondern einem Spätwerk Liszts, den „Wasserspielen der Villa d’Este“.



Frenetischen Applaus und Bravorufe gibt es für den Pianisten Leonhard Dering. Foto: abv



Über Medaillen, Urkunden und die Qualifikation für die Hessenmeisterschaften freuen sich die Nachwuchsgymnastinnen des TV Seulberg. Foto: TV Seulberg

Turnerinnen qualifizieren sich

Friedrichsdorf (fw). „Endlich wieder Wettkampf!“ Dieser Satz war am Wochenende mehrfach von den Nachwuchsgymnastinnen des TV Seulberg zu hören. Für die jungen Mädchen im Alter von sechs bis elf Jahren war es wichtig, wieder einmal einen Wettkampf vor Publikum zu turnen. Im vergangenen Jahr hatte der Gauwettkampf noch im Minikreis ohne Zuschauer stattgefunden, jetzt aber konnten Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten sich ein Bild vom Leistungsfortschritt der Jüngsten machen und diesen auch mit Applaus belohnen. Den Anfang machten die schon etwas wett-kampferfahrenen Mädchen Jara Fuchs und Beatrice Achauer sowie Neuling Alexandra Gummert in der Leistungsklasse zwölf Jahre und jünger. Die Übungen mit Ball und Band – zum Teil erst in der letzten Unterrichtsstunde fertiggestellt – klappten schon ganz gut. Beatrice und Jara machten die Plätze eins und zwei ganz knapp unter sich aus (Beatrice 19,50 Punkte/Jara 19,40 Punkte). Im vergangenen Jahr war es genau umgekehrt. Beide Mädchen dürfen mit dieser Qualifizierung in diesem Jahr zu den Hessenmeisterschaften nach Langen fahren. Platz drei belegte Alexandra, die ihre Ballübung präsentierte. Des Weiteren starteten vier Nachwuchstalente des

TV Seulberg (Daria Apryshchenko, Emilia Spashchanskiy, Xenia Golawski und Matilda Mustapic) in der Altersklasse zehn Jahre und jünger zu ihrem ersten oder zweiten Wettkampf. Die Aufregung war den kleinen Talenten nicht anzumerken, obwohl das neue Handgerät Band noch schwer zu turnen war. Vier bis fünf Meter Band zu bändigen, ist nicht ganz einfach, und sich dann auch noch die gerade noch rechtzeitig fertig gewordene Bandübung zu merken, stellte die Vier vor eine große Herausforderung, die sie jedoch mit Bravour meisterten. Der Applaus der Eltern belohnte sie dafür. Am Ende gab es Freundentränen unter den vier Gymnastinnen, da es nur Sieger auf den Plätzen eins bis drei gab. Einen vierten Platz gab es dieses Mal nicht, da sich Mathilda und Emilia punktgleich Platz drei teilten. Zweite wurde Daria, und Platz eins ging an Xenia (Xenia 17,70 Punkte, Daria 16,70 Punkte, Mathilda und Emilia 16,00 Punkte). Alle werden den TV Seulberg bei den Hessenmeisterschaften am Samstag, 14. Mai, vertreten. Die Trainerinnen Simone Drott und Elena Ritter freuen sich über die Möglichkeit eines weiteren Wettkampfes für die jungen Talente, denn bekanntlich macht nur Übung den Meister.

HSC-Schwimmer holen 18 Medaillen

Bad Homburg (gw). Nach den Einschränkungen durch Corona ist das Verlangen der Schwimmer nach Wettkämpfen offensichtlich enorm gestiegen. Beim traditionellen „Frühjahrsfest“ in Bad Nauheim waren alle teilnehmenden Vereine gezwungen, bei ihren Meldungen Streichungen vorzunehmen, damit der vorgegebene Zeitplan wenigstens einigermaßen eingehalten werden konnte. Offensichtlich vom Trainingslager in den Osterferien profitiert hatten alle 18 Youngster des Bad Homburger Schwimmclubs, die in Bad Nauheim reihenweise persönliche Bestzeiten erzielten und insgesamt 18 Medaillen mit nach Hause gebracht haben. Zweimal Gold gewann Tom Christian Berger (Jahrgang 2013) über 50 Meter Freistil (in 37,83 Sekunden) und über 100 Meter Freistil (in 1:31,06 Minuten). Weitere erste Plätze be-

legten beim „Frühjahrsfest“ die HSCler Marlene Garijo (2004) über 100 Meter Rücken in 1:17,93 Minuten und Clara Wagner (2009) über 200 Meter Brust in starken 3:07,64 Minuten. Marlene Garijo gewann außerdem noch zweimal Silber über 200 Meter Schmetterling (in 2:40,07 Minuten) und über 200 Meter Freistil (in 2:21,30 Minuten). Auch Clara Wagner schlug über 200 Meter Rücken (in 2:53,65 Minuten) und 200 Meter Lagen (in 3:00,78 Minuten) zwei weitere Male als Zweit-schnellste in ihrem Jahrgang an. Sogar drei Silbermedaillen gewann Leonard Maurer (2013) über 50 Meter Freistil, 100 Meter Brust und 100 Meter Rücken und jeweils zwei Medaillen durften sich Hanna Porth (2004) sowie Giang Long Lewis Chu (2005) umhängen lassen.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: Spvgg. 03 Fechenheim – SKV Beienheim (Fr., 20.00), FC Neu-Anspach – FV Stierstadt, FSV Friedrichsdorf – DJK Helvetia Bad Homburg, TSV Vatanspor Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf, Türkischer SV Bad Nauheim – Usinger TSG, SC Dortelweil – 1. FC-TSG Königstein, FC Karben – SV Gronau, FG 02 Seckbach – TSG Niederrad (alle So., 15.30). **Kreisoberliga:** Eintracht Oberursel – SG Ober-Erlenbach, FC Neu-Anspach II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (beide So., 13.00), SV Seulberg – DJK Helvetia Bad Homburg II, FC 06 Weißkirchen – EFC Kronberg, FC 09 Oberstedten – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SGK Bad Homburg – Usinger TSG II, SG Eschbach/Wernborn – SV Teutonia Köppern, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SG Oberhöchstadt (alle So., 15.30). **Kreisliga A:** SG Eintracht Feldberg – FC Mammolshain (Fr., 19.30), FSV Friedrichsdorf II – SG Hundstadt, SG Eschbach/Wernborn II – SV Teutonia Köppern II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FV Stierstadt II

(alle So., 13.00), FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – SG Blau-Weiß Schneidhain, SF Westerfeld – TV Burgholzhausen, 1. FC 04 Oberursel – FSV Steinbach (alle So., 15.30), FV Stierstadt II – SG BW Schneidhain (Di., 20.00). **Kreisliga B:** FC 06 Weißkirchen II – EFC Kronberg II, SF Eintracht Feldberg II – SV Seulberg II, SGK Bad Homburg II – FSG Niederlauken/Laubach (alle So., 13.00), SV Teutonia Köppern III – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (So., 14.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach – Eintracht Oberursel II (So., 15.00). **Kreisliga C:** TSV Vatanspor Bad Homburg II – FC Mammolshain II, SG Westerfeld II – TV Burgholzhausen II, 1. FC 04 Oberursel II – FSV Steinbach II, SV Bommersheim II – 1. FC-TSG Königstein II (alle So., 13.00). **Frauen-Kreisoberliga; Aufstiegsrunde:** 1. FFV Oberursel – 1. FC Mittelbuchen II (Sa., 17.00). **Frauen-Kreisliga A; Gr. 1:** EFC Kronberg – FC Gudesding Frankfurt (Sa., 17.00). (gw)

TVO: Am Sonntag gegen das TZ DJK Sulzbachtal

Bad Homburg (gw). Mit einem 8:1-Kanter-sieg gegen den TC Blau-Weiß Bad Ems sind die Herren 30 des Tennisvereins Ober-Eschbach in der Regionalliga Süd-West furios in die neue Saison gestartet. Durch diesen glatten Erfolg hat sich der Aufsteiger aus dem Bad Homburger Stadtteil in der zweithöchsten deutschen Spielklasse außerdem auf Anhieb an die Tabellenspitze gesetzt. „Der starke Auftritt unserer Mannschaft hat selbst mich überrascht. Vor allem das 6:0 und 6:0 von Albert Almendros gegen Julian Mäd- rich hatte ich in dieser Deutlichkeit nicht erwartet“, war TVO-Manager Andi Böhm nach der gelungenen Regionalliga-Premiere rund- um glücklich. Der Brasilianer Pereira, Nummer 440 in der aktuellen ATP-Weltrangliste, befindet sich seit Kurzem mit Frau und Kind in Deutsch- land und startet heute bei einem Turnier in Tschechien. Rechtzeitig zum nächsten Heim- spiel am kommenden Sonntag um 11 Uhr ge- gen das Tenniszentrum DJK Sulzbachtal wird er jedoch im Taunus zurück erwartet. Die nächste Partie ist vor allem für Aufsteiger Ober-Eschbach von immenser Bedeutung. Zum einen will man sich für die 1:5-Niederla- ge revanchieren, durch die man am 25. Sep- tember 2021 in der Relegation den direkten Aufstieg in die Regionalliga verpasst hatte – als Nachrücker gelang sie am „grünen Tisch“ aber doch noch – und zweitens ist Sulzbachtal nicht nur für Böhm der Topfavorit auf den Aufstieg in die Bundesliga der Jungsenioren. „Mit den beiden Slowenen Mike Urbanija und Rok Jarc auf Position eins und zwei sind sie außergewöhnlich gut aufgestellt“, kam der 7:2-Auftaktsieg der DJK Sulzbachtal am Sonntag gegen den Karlsruher ETV für Böhm keinesfalls überraschend. „Wir hoffen erneut auf eine große Zuschauerkulisse“, so fiebert



Der Brasilianer José Pereira ist der neue Spit- zenspieler des TV Ober-Eschbach. Foto: gw

HTG: Judo-Frauen starten erfolgreich

Bad Homburg (gw). In der 2. Judo-Bundes- liga West haben die Frauen der HTG Bad Homburg mit einem 5:2-Erfolg beim Judo- Team Rheinland in der Sporthalle von Urmitz einen erfolgreichen Saisonstart gefeiert. Nach dem freiwilligen Rückzug aus der 1. Bundesliga musste das ohne die Leistungsträ- gerinnen Julie Hölterhoff und Annabelle Win- zig angetretene Team von Trainer Mario Rolle lediglich im Leichtgewicht und im Super- schwergewicht Punkte abgeben. Alle übrigen fünf Kämpfe gingen vorzeitig durch „Ippon“ an die Gäste aus Bad Homburg. Die beiden

nächsten Wettkämpfe in der 2. Bundesliga West bestreiten die HTG-Amazonen am kom- menden Samstag ab 13 Uhr in Bottrop, wo der JC Wiesbaden und Ausrichter JC 66 Bottrop II die Gegner sind. Judo-Team Rheinland – HTG Bad Homburg 2:5 (Unterbewertung 20:47): (bis 57 kg) Di Tavi – Wittmann 10:0, (bis 70 kg) Eschenauer – Klose 0:7, (bis 52 kg) Kaldinsky – Sturm 0:10, (bis 78 kg) Elbers – Storch 0:10, (bis 63 kg) Fedorov – Fark 0:10, (bis 48 kg) Daniel – Binder 0:10 und (+78 kg) Horstmann – Zla- tin 10:0.

Rückkehr in Regionalliga Südwest

Bad Homburg (gw). Durch einen glatten 3:1-Erfolg beim Verfolger Biedenkopf-Wetter- Volleys haben die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg nach zweijähriger Abwesenheit den Wiederaufstieg in die Regionalliga Süd- west geschafft. In der Sporthalle der Lahntal-

schule in Biedenkopf setzte sich das Team von Trainerin Margit Paul mit 25:10, 25:16, 28:30 und 25:20 durch und beendete die Aufstiegs- runde mit 25 Punkten sowie 28:10 Sätzen als Sieger vor dem TV Waldgirmes II (20/24:15) und VGG Gelnhausen (18/21:17).

Hornets am Sonntag gegen Mannheim II

Bad Homburg (gw). Die Bad Homburg Hor- nets haben in der 2. Baseball-Bundesliga Süd- West bei den Mainz Golden Eagles II mit 8:18 verloren. Die zweite Begegnung des Double- headers musste während des ersten Innings wegen eines heftigen Platzregens abgebro- chen werden. Diese Partie wird zu einem ge- eigneten Termin nachgeholt. Somit endete der dritte Saisonspieltag mit ei- ner 8:18-Niederlage der Hornets, die zwar nach dem zweiten Inning noch knapp mit 4:3

geführt hatten, dann jedoch durch eigene Feh- ler immer deutlicher in Rückstand gerieten. Nach dem achten Inning endete die Partie nach der Überlegenheitsregel („Mercyule“) angesichts von zehn Punkten Vorsprung mit 18:8 für die Bundesliga-Reserve der Golden Eagles. Am kommenden Sonntag erwarten die Bad Homburg Hornets um 12 Uhr das Team der Mannheim Tornados II zum nächsten Double- header im Taunus-Baseball-Park.

Sport in Kürze

Fußball: Die DJK Helvetia Bad Homburg bietet am heutigen Donnerstag und am 19. Mai jeweils um 18 Uhr auf dem Rasenplatz im Sportzentrum Nordwest ein Probetraining für Jungen der Jahrgänge 2008 bis 2011 an, die in der kommenden Saison in den Grup- penliga-Mannschaften der Helveten spielen wollen. Informationen gibt es per E-Mail an carlo.faulhaber@gmail.com. **Fußball:** Im Regionalpokal der C-Jugend er- wartet der JFV Oberursel am Mittwoch, 18. Mai, um 18 Uhr den SV Blau-Gelb Frankfurt auf dem Kunstrasenplatz in Stierstadt. **Handball:** Der aus der Jugend der TSG Ober- ursel hervorgegangene Patrick Jockel (21) hat

seinen Vertrag beim Zweit-Bundesligisten TV 05/07 Hüttenberg um ein weiteres Jahr bis zum Saisonende 2022/23 verlängert. Der zwei Meter lange Kreisläufer wird dabei mit einem Doppelspielrecht beim Drittligisten TV Geln- hausen ausgestattet, um weitere Spielzeiten zu gewährleisten. **Turnen:** In der Bundesliga der Männer hat der KTV Straubenhardt seinen ersten Wett- kampf gegen den Siegerländer KV mit 51:21 gewonnen, wobei der aus dem Nachwuchs der SGK Bad Homburg hervorgegangene 18-jäh- rige Wehrheimer Pascal Brendel an drei Gerä- ten zum Einsatz kam und sieben Punkte zum Sieg der Gastgeber beisteuerte. (gw)

+

WIR GEDENKEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
meinem Papa, Schwiegerpapa und Opa



Hans Druschel

*17.10.1934 †1.5.2022

Wir sind unendlich traurig:
Christel Druschel geb. Rumrich
Monika und Erhard Kraft
Alexander und Chris
Markus und Cindy

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Auf einmal bist du nicht mehr da und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah,
mit jedem Schritt, den wir nun gehen.
Ruhe sanft und geh in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.



Roswitha Abt

geb. Schreck
* 28.06.1960 † 15.04.2022

In Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Dein Michael
Christopher und Vanessa
Brigitte
Helga

Die Beisetzung fand am 10.05.2022
in der Trauerhalle des Dillinger Friedhofs
im engsten Familienkreis statt.
Wir bedanken uns für die Anteilnahme.

Nach einem erfüllten Leben hat uns mein lieber Mann,
unser lieber Vater, Schwiegervater und Opa im
gesegneten Alter von 90 Jahren für immer verlassen.



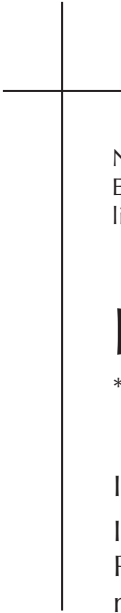
Ferdinand Wehrheim

* 25.01.1932 † 24.04.2022

In tiefer Dankbarkeit
im Namen aller Angehörigen

Marija Wehrheim, geb. Muhar
Sonja und Sascha Nestler mit Lilly
Doris und Bernd Hölscher
Ellen und Bernd Thesen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg v. d. Höhe statt.



„Was man tief in
seinem Herzen besitzt,
kann man durch
den Tod nicht verlieren.“

Nach einem erfüllten Leben ist mein lieber
Ehemann, Papa und Schwiegervater und unser
lieber Opa sanft und friedlich eingeschlafen.

Klaus Rauchmann

* 30.03.1939 † 01.05.2022

In Liebe und Dankbarkeit:
Ingrid Rauchmann, geb. Fink
Peter und Sabine Rauchmann
mit Meike und Annika

61350 Bad Homburg, Hofheimer Str. 32

Die Beisetzung findet zu einem späteren
Zeitpunkt statt.

DANKSAGUNG

Erinnerungen, die unsere Herzen berühren,
gehen niemals verloren.

Johann Schröder

* 9. Februar 1936 † 6. April 2022

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben.
Danke für eine stumme Umarmung.
Danke für das letzte Geleit.
Danke für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit.

Im Namen aller Angehörigen:
Christel Schröder geb. Dietz
Friedrichsdorf - Seulberg, im Mai 2022

+

PIETÄTEN

+

PIETÄTEN



Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.
Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

OMA SCHLÄFT.
ALLE WEINEN. WARUM?
FÜR SCHWIERIGE FRAGEN
HABEN WIR IMMER EIN
OFFENES OHR.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



seit 1880

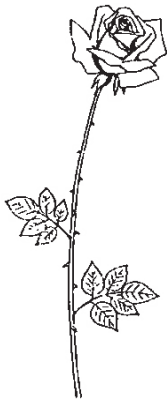
TRAUERZENTRUM

BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

+

WIR GEDENKEN



Etwas wird bleiben
von dem Menschen,
den wir geliebt haben.
Es wird immer etwas in
unseren Herzen bleiben,
etwas von ihren Träumen,
etwas von ihrer Hoffnung,
etwas von ihrem Leben,
aber alles von ihrer Liebe.

Marie-Luise Kozubik geb. Pauly
* 27.6.1942 † 13.4.2022

Wir danken auf diesem Wege allen, die diese Trauerfeier mitgestaltet haben.
Ein besonderer Dank gilt ihren 5 Enkeln, die der Mittelpunkt ihres Lebens waren,
Herrn Pfarrer Guckelsberger für die tröstenden Worte,
ihrer lieben Freundin Sabine für den wunderschönen Blumenschmuck und natürlich Christian für
die liebevolle Betreuung rund um die Bestattung.

Ein herzliches Dankeschön auch ihren Verwandten, Freunden und Nachbarn, die sie in den letzten
Jahren begleitet haben, für die zahlreichen Beileidsbekundungen und für die überaus großzügigen
Spenden an das Kinderhospiz.

Im Namen der Familien
Stefan Kozubik
Andrea Fumagalli geb. Kozubik
Fröbelstrasse 10 a, 61350 Bad Homburg



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Golnski-Wöhler)



**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Einsegnungs-Gottesdienst (Reinert)

**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst parallel
Sonntagsschule



**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 15. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
Konfirmanden (Maas-Lehwalder)



**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

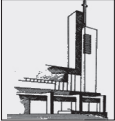
Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 14. Mai
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 15. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 15. Mai
11 Uhr Gottesdienst



**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 15. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier und Erstkommunion



**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Sonntag, 15. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 15. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst (Deckert)



**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 15. Mai
11 Uhr Mehrgenerationengottesdienst
(Dr. Krenski)



**Kapelle der
Maria-Ward-Schule**
Weinbergsweg



**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Samstag, 14. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 15. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
15 Uhr Eucharistiefeier der italienischen
Gemeinde



**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Samstag, 14. Mai
18 Uhr Wortgottesfeier

VdK wählt bewährte Kräfte



Auf dem Verbandstag des Sozialverbands VdK im Hochtaunus wurde der alte Kreisverband um den Kreisvorsitzenden Klaus Schultheis (2. v. r.) in seinen Funktionen wiedergewählt. Neu ist nur der Juniorenvertreter. Der Kreisverband mit seinen zwölf Ortsverbänden macht sich auch weiterhin zur Aufgabe, die sozialen Belange in den Vordergrund zu stellen. Die steigenden Bedürfnisse werden in einer recht ungewissen Zeit einen sehr großen Anteil der Arbeit haben. Wer Interesse hat, ehrenamtlich auch bei Projekten zu unterstützen, kann sich unter Telefon 06171-8839130 oder per E-Mail an kv-hochtaunus@vdk.de melden. Foto: VdK

Reiche Kurgäste

Bad Homburg (hw). „Reiche Kurgäste – arme Homburger“ so lautet der Titel eines Vortrags, den Dr. Andrea Pühringer am Mittwoch, 18. Mai, von 19 Uhr an in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, hält. Darin wird die Sozialstruktur der Kurstadt im 19. Jahrhundert beleuchtet. In dem Vortrag geht die Referentin der Frage nach, wie sich Bad Homburg als Kurstadt in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts bis vor dem Ersten Weltkrieg entwickelt hat. Hierfür werden nicht nur die Homburger selbst betrachtet, sondern die Kurgäste. Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

Tanz und Musik

Bad Homburg (hw). Der Club Humor 1904 präsentiert am Sonntag, 15. Mai, von 11 bis 13 Uhr sowie von 15 bis 17 Uhr Tanz und Musik im Musikpavillon neben der Orangerie im Kurpark. Es gibt Kaffee und Kuchen.

DRK wählt Vorstand

Bad Homburg (hw). Das DRK lädt für Mittwoch, 1. Juni, um 19 Uhr zur Versammlung in die Urseler Straße 48a ein. Es gibt Berichte, Ehrungen und Wahlen. Anmeldung per E-Mail an hello@drk-badhomburg.de.

Ort der Begegnung und Versöhnung

Bad Homburg (hw). Viele verschiedene Sprachen waren am Samstagnachmittag auf der Wiese an der Marienkirche zu hören. Die Mariengemeinde hatte mit den sogenannten „muttersprachlichen Gemeinden“ der Pfarrei zur Einweihung der „Wiese der Nationen“ eingeladen, und 100 Besucher versammelten sich zu einem internationalen Gottesdienst im Schatten der Kirche.

Michaela Walter, die Vorsitzende des Ortsausschusses St. Marien, erinnerte in ihrer Rede an die lange Geschichte der Planung und Realisierung dieses neuen Ortes der Begegnung. Zusammen mit dem Bistum Limburg und der Projektgruppe „Gemeinsam Kirche sein“, die der noch größeren Zusammenarbeit der muttersprachlichen Gemeinden dienen soll, war diese Idee entstanden.

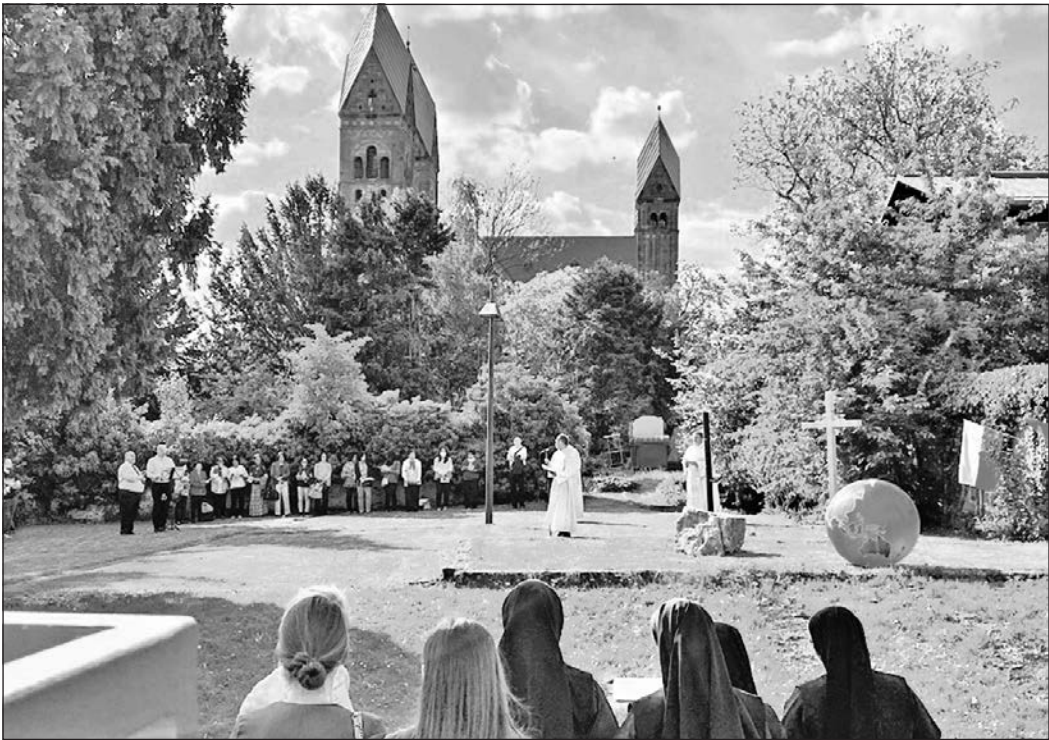
Professor Hildegard Wustmanns vom Dezeranat Pastorale Dienste im Bistum Limburg und Heribert Schmidt, Leiter des Referats muttersprachliche Gemeinden im Bistum Limburg, übermittelten in einer Grußbotschaft Anerkennung und Glückwünsche zu diesem gelungenen Projekt. Zur Einweihung der Wiese gekommen waren P. Gill SJ, Jesuit in St. Georgen von der philippinischen Gemeinde, Don Danilo und Georg Feller von der italienischen Gemeinde, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Eitzrodt sowie Sozialdezernentin Lucia Lewalter-Schoor, Anja Dürringer vom Caritasverband, die neue Sozialpädagogin der Pfarrei für Friedrichsdorf, Barbara Bohnenberger, und zahlreiche Gottesdienstbesucher. Ein einfaches Holzkreuz, ein Felsblock als Altar, ein Erdball und Fahnen verschiedener Nationen schmückten die Wiese zwischen Pfarrhaus und Kindertagesstätte St. Marien. „Dieser Ort darf uns als Christen verschiede-

ner Sprachen neu zur Heimat werden“, sagte der italienische Seelsorger Don Danilo. Und P. Gill ergänzte: „Die Erde ist uns allen gegeben. Die gute Schöpfung Gottes gilt es, zu pflegen und zu erhalten.“

Landestypische Gesänge wechselten sich ab, während die beiden Solotrompeter Franz Tröster und Markus Privat den Platz mit ihren Instrumenten zu einer großen „Konzerthalle“ werden ließen.

In seiner Ansprache lud Pfarrer Werner Meuer ein, „die Wiese der Nationen zu einem Ort der Begegnung, des Brückenbauens und der Versöhnung werden zu lassen. Mitten in unserer Pfarrei mit Katholiken aus 82 Nationen darf dieser Ort Menschen zusammenführen zu Gottesdienst, Gespräch, Fest und gemeinsamem Mahl mit Köstlichkeiten verschiedener Länder. Es soll ein Ort der Begegnung und des Aufstands gegen Hass und Gewalt sein, wie wir es dieser Tage leidvoll an der Ostgrenze Europas erleben müssen. Diese Erde ist uns allen geschenkt. Deshalb gibt es keine Ausländer auf diesem Planeten“, so Meuer. Im Gebet wurde der Menschen in der Ukraine, die unter einem menschenverachtenden Angriffskrieg von russischer Seite leiden, gedacht.

Es schloss sich eine große Lichterprozession um die Marienkirche an, die in vielen Ländern der Welt gerade im Monat Mai zu Ehren Mariens gehalten wird. Mit geweihtem Wasser wurden die bunte Gemeinde und die „Wiese der Nationen“ von Pfarrer Werner Meuer gesegnet. „Lebendiges Miteinander, die Sorge füreinander und ein starkes Stück Weltgemeinschaft ist heute in unserer Stadt Wirklichkeit geworden“, betonte Lucia Lewalter-Schoor.



Die „Wiese der Nationen“ soll „Menschen zusammenführen zu Gottesdienst, Gespräch, Fest und gemeinsamem Mahl mit Köstlichkeiten verschiedener Länder. Es soll ein Ort der Begegnung und des Aufstands gegen Hass und Gewalt sein“, sagt Pfarrer Meuer. Foto: St. Marien

Unterschriftenlisten liegen aus

Bad Homburg (hw). Die vor Kurzem von der Bürgerliste Bad Homburg (BLB) initiierte Ortsbesichtigung zum Thema „Geplanter zentraler Wertstoffhof-Standort am Sauereck in Ober-Eschbach“ habe zu einem einhelligen Ergebnis der anwesenden Bürger und Parteivertreter geführt, so die Partei. „Eindeutige Ablehnung der Pläne des Magistrats! Gespannt darf man sein, wie die Nachbarn aus

Gonzenheim dieses Projekt letztendlich bewerten. Nach vorliegenden Informationen und Gesprächen mit diesen Bürgern und Parteien regt sich auch dort erheblicher Widerstand“, schreibt Michael Blew, BLB-Fraktionsgeschäftsführer. Wie der BLB-Fraktionsgeschäftsführer Blew mitteilt, liegen ab sofort Unterschriftenlisten bei „C & C fine wine“ in den Louisen Arkaden aus.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningsstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gospelgottesdienst (Hentschel/Bollmann)



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 15. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Laupus)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Laupus)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Maschke)



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 14. Mai
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

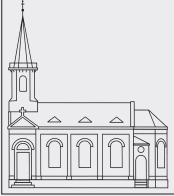
Sonntag, 15. Mai
9.30 Uhr Mini-Gottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 15. Mai
9 Uhr Heilige Messe, anschließend Kirchencafé



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Hund)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Langpape)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Letschert)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Livestream



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Alexander Zesdris
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 15. Mai
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Walter-Klix)

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche Hirsch- und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser. Tel. 0177/3947668

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Herr Seeger kauft alles! Porzellan, Orientteppiche, Zinn, Modeschmuck, Besteck uvm. Fair und korrekt mit Ausweis. Tel. 01575/0994974

Eisenbahnen/Modellautos, alle Spuren, altes Blechspielzeug, ganze Sammlungen von Privatsammler zu kaufen gesucht. Tel. 069/504979

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Kaufe alte Teak-Möbel, 50-70er Jahre (Sofa, Sessel, Sideboard, Couchtisch, Regal u.a.) auch rep. bedürftig. Tel. 0176/45770885

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Seriöser Ankäufer sucht: Modeschmuck, Bruchgold/Altgold, Zahngold, Goldmünzen, Goldbarren, Goldschmuck, Porzellan, Möbel, Ferngläser, Puppen, Bleikristalle. Kostenlose Wertschätzung, kostenlose Begutachtung sowie kostenlose Anfahrt. Tel. 06196/4027787

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokodier-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/8900409

Info: Ich kaufe Pelze, Alt-Bruch-Zahn-Gold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall. Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt in ganz Hessen u. Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort Mo. - So. 8 - 20 Uhr Tel. 06181/3698154

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 06171/9614851

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 20 Uhr. Tel. 069/17516793

Familie Strauss sucht: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Leder-/Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Golschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernsteine, Perlen, Bilder, Messing, Teppiche, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösung, kostenlose Wertschätzung, 100 % seriös, 100 % Zufrieden, zahle bar vor Ort, Mo.-So. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen möglich. Tel. 06196/4027868

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft jede Münzsammlung und Briefmarkensammlung, auch umfangreich u. Einzelstücke. Tel. 0162/5988179

Sammler aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Ski-ausrüstung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Sammler kauft alte u. neue Arm-banduhren. Omega, Breitling, Rolex, Tudor, IWC, Heuer, Sinn, Cartier, u. Weitere. Auch defekt. Tel. 0174/5749732

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/
STELLPLÄTZE

Königstein Garagenplatz (Duplex) Falkensteinstr. ab sofort zu vermieten € 60,-. Tel. 0176/24208070

MOTORRAD/
ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621

KENNENLERNEN

Jungegebliebene Witwe (75+) sucht im Raum HG/MTK einen gepflegten, flotten Senior für gemeinsame Unternehmungen. Chiffre OW 1901

Fröhl., liebevoller u. positiv zum Leben eingest. Mann freut sich über eine Nachricht von ebenso einer Frau. Tel. 0152/32162653

Lust zu Tanzen? Samba, Rumba, ChaCha, Tango, Quickstep, Walzer, Jive usw. Bist Du die schlanke, ca. 1,60 m große Tanzpartnerin für mich, dann melde Dich schnell! Chiffre OW 1905

PARTNERSCHAFT

Aufgeschlossen, empathisch, ledig. Er, 56/171/72, wünscht Kontakt zu ebensolcher Sie für gemeinsame Aktivitäten im Raum Friedrichsdorf. Freue mich über Kontakt per Mail. freemick@freenet.de

Nach einer ersten Enttäuschung wage ich einen neuen Versuch, auf diesem Weg eine liebe und verständnisvolle Seele kennenzulernen. Ich (Witwer, 72, NR) suche eine Frau für ein schönes, gemeinsames Leben. Habe alles, was es dafür braucht, es fehlt nur eine herzengute Frau an meiner Seite. Bitte melde Dich unter Chiffre mit Deiner Tel.-Nr. für einen Erstkontakt. Chiffre OW 1902

Unternehmer, 63, 181, NR, sucht Frau für die schönen Dinge des Lebens: z.B. Reisen, Urlauben im eigenen Ferienhaus an der Nordsee usw. Bitte keine Email-Adresse schicken. Danke! Chiffre OW 1906

Rüde sucht Frauchen! Er, 60, 181, NR, selbständig, aus guter Zucht, sucht liebevolle und temperamentsvolle Frau...für alles, was zu zweit Spaß macht...10 Jahre + oder -. Chiffre OW 1904

Attraktiver Unternehmer (Mitte 50) sucht eine sehr gut situierte Unternehmerin oder Privatière für eine feste Beziehung. Gern unterstütze ich Sie auch in geschäftlichen und privaten Angelegenheiten. Chiffre: KW 19/01

PARTNERVERMITTLUNG

► **Andrea, 59 J.**, bin eine jung gebl., gutauss. u. ehrl. Frau, die sehr viel Liebe zu geben hat. Habe die Einsamkeit satt u. suche e. netten Mann zum Liebhaben. Bin naturverb., mag Haus-/Gartenarbeit, Autofahren u. Musik. Melde Dich üb. pv, dann können wir bald unseren ersten Sommer zusammen genießen. Tel. 0176-56848299

► **Elvira, 65 J.**, gute Köchin u. Autofahrerin. Als Witwe weiß ich, was es heißt, alleine zu sein u. sehne mich so sehr nach einem Mann, dem ich vertrauen kann. Wir können getrennt oder am liebsten zusammen wohnen. Rufen Sie üb. pv an, auf Sie wartet eine liebe, natürl. u. umgängl. Frau. Tel. 0162-7928872

Ich Susanne, 74 J., verwitwet, bin e. ruhige Frau, ich habe e. gute Figur (etwas vollbusig), bin e. gute Köchin u. Hausfrau, ich lebe hier ganz allein, habe nur e. kleine Rente, eig. Auto u. wäre jederzeit umzugsbereit. Ein ebenso einsamer Witwer bis 85 J., wäre der Richtige für mich. Ich warte auf Ihren Anruf pv Tel. 0170 - 7950816

► **Henriette, 70 J.**, wesentlich jünger aussehend, häuslich, doch als Witwe immer nur alleine. Ich möchte Ihnen gerne alles geben, Sie glücl. machen u. wissen, dass es Ihnen gut geht. Wieder gemeinsam am Tisch sitzen, abends zus. fernsehen, wäre das nicht wunderbar? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

► **Otilie, 75 J.**, ehem. Krankenschwester, mit schöner vollbus. Figur. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Suche e. einsamen Witwer bis 85 J. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. Tel. 0176-34498406

BETREUUNG/
PFLEGE

Liebevolle, zuverlässige Betreuung für meine an Demenz erkrankte Mutter gesucht, zum Vorlesen, Spazierengehen, Unterhalten. 2 x pro Woche, 2 - 3h. Ich freue mich über Ihre Nachricht: profilierer@gmail.com

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service 06172-28 89 191

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80


Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Rundum-Betreuung
• im häuslichen Umfeld
• erfahrene polnische Pflegekräfte
• gute Deutschkenntnisse
• über **fairgepflegt.de** aus Kelkheim
Tel.: 0162 606 5522


Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
 06171 - 89 29 539
Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-
BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Empathischer, zertifizierter und selbständiger Alltagsbegleiter möchte Sie gerne bei der sozialen Betreuung Ihres geliebten Angehörigen unterstützen, damit Sie Zeit und Kraft für Ihre sonstigen Tätigkeiten gewinnen können. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 0171/9529982

Wohnen gegen Hilfe, Studentenpärchen sucht eine Unterkunft bei einer Familie/Senioren gegen Hilfe/Arbeit in Form von kleinen Hausarbeiten, Gartenarbeit, Einkaufen usw. Tel. 0152/29466645

KINDERBETREUUNG

Cooler Babysitter gesucht! 6, 9 und 12, in Köppern. Tel. 0174/7148286

Suchen engagierte und fröhliche/ freundliche Kinderbetreuung (4 J & 1 J) und Putzhilfe in Friedrichsdorf für 12 Std/Woche nachmittags in Privathaushalt. Tel. 0151/16988885

IMMOBILIEN
MARKT

GARTEN-/
BAUGRUNDSTÜCK

Suche: Garten/Wiese mit Obstbäumen in Oberursel u. Stadtteile v. Ober. und Umgebung zum Kauf. Kann auch ungepflegt sein. Ich schaue mir gerne alles an. Tel. 0176/40591893

Freizeitgrundstück Bad Soden unteres Altenhainer Tal/Am Walken, ca. 1000 m² zu verkaufen. Preis VB. Tel. 0171/7650444

IMMOBILIEN-
GESUCHE

Suche: Renovierungsbedürftiges Haus mit Garten in Oberursel oder Stadtteile von Ob. z. Kauf. Schaue mir alles an, bitte melden. Tel. 0176/40591893

Junge Familie sucht Haus in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Rasche Abwicklung garantiert! Angebote gerne an: Tel. 0173/9300938

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Haus in Kronberg v. priv. gesucht. Tel. 0172/7790539

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

IMMOBILIEN-
ANGEBOTE

Inflationssichere Geldanlage: freie ETW, 3 Zi., Tgl. W-Bad, 76m², Balkon, priv., 359.000,- €, mit Stromgarage, OU-Weißk. Tel. 01523/6338764

MIETGESUCHE

Helle 1–2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht. Tel. 07551/9471934

Mitarbeiter im Elektrogroßhandel (59) sucht, nach 23 J. in der Friedensstrasse, 2-3 Zi. Whg. in Oberursel. Tel. 0175/4777339 wolfgangheinzen@hotmail.com

Azubi/Zahnmed. Fach-A. m. Sinn f. Ordnung u. Schönheit sucht erschwingl. 1-Zi-Whg., mögl. Bad Homb., Ober-Erlenb. od. Gonzenh. Ehrl., hilfsber., NR, ruhiger Typ, kein H.-Tier, aber m. Herz für Tiere. Tel. 0176/31339954

Postbeamter, solvent, sucht 1-2 Zi. Whg. in HG u. Friedrichsdorf zum 01. Juli oder 01. August 2022. Bitte ohne Möblierung, Altbau wäre nett. Tel. 0174/5891930

2-Zi. Whg. m. Balkon, hell + ruhig, bis 1.000,- € inkl. gesucht von ruhiger, freundl. Lehrerin. Tel. 0176/92400962

Suche für freundliche äthiopische Fam., 3 Pers., gute Sprachkenntnisse eine 3 Zi.-Whg. im Hochtaunuskreis, Miete max. 778,- € incl. Nebenkosten, Heizung wird zusätzlich bezahlt. Tel. 06082/2323 od 0151/23422849

Älteres-Akademikerehepaar sucht eine ruhige 2½ bis 3 ZKBB Mietwohnung ab 01.08.2022 oder später in Kronberg/ Königstein / Bad Soden oder Umgebung mit langfristigen Mietvertrag . Mobile: +49(0) 172/696 6975

VERMIETUNG

3-Zi.-Maisonettewohnung, ca. 100 m², 2 Balkone, EBK, TGL-Bad, Gäste-WC, Keller, ruhige innenstadtnahe Lage, U-Bahn, KM 1250,-€, NBK ca. 240,-€ zulu10bu@t-online.de

Schönes EFH 6-Zi 113 m² mit Keller in Friedrichsdorf ab 1.8. zu vermieten. 1450,- € + 250,- € NK . zuhause.m4@gmail.com

Bommersheim v. privat: ab 1.7., 2 Zi, 55 m², Küche, Dusche, Balkon, Keller, Abstellr., kompl. saniert 680,- € +187,- € Uml. + 3 MM Kauti-on. Nichtraucher, keine Tiere. Ruhige Haugem. in ruh. geh. Haus. Chiffre OW 1903

Bad Homburg Innenstadt. Groß-zügige 2-Zimmer-Dachgeschoss-wohnung, 94 m² mit Fernblick und Dachterrasse incl. 2 Stellplätzen ab 01.06. zu vermieten. Miete: 1360,-€, NK 300,- €. Tel. 0170/3331378

Oberursel, lichtdurchflutete helle Wohnung, 2-Zi.-Balkon, 68 m², kleine Wohneinheit, direkte Stadtmitte aber ruhig, neu renoviert, ab Juni zu vermieten. 1.030,- € plus Umlagen. Tel. 0163/2666024

Kelkheim Stadtmitte, 2ZB DG-Whg., 55 m² Wfl., EBK, Keller, TG, Waschk., Aufzug, ab 1.7., 575,- € + NK (ca. 200,- €), 3 MM Kauti-on Tel. 0157/37701406

Kronberg: Ruhige, helle 4-Zi. Altbauwohnung in zentraler Toplage mit großem eingewachsenen Garten. EG, ca. 130 m², 1.560,- € + NK. Tel. 0170/4101241

Kö.-Mammolshain, Ortsrand, Sackgasse, Süd-West-Lage, freier Blick in die Mainebene. 4-Zi.-Whg., ca. 110 m² Wfl. im 1. OG eines Bungalows, großer Balkon mit Sonnenmarkise, EBK kompl., Tageslichtbad: Wanne, Dusche, Bidet, Doppel-Waschbecken m. Unterschrank, Keller, Wasch- u. Trockenraum, Garage, € 1.350,- + Uml. + Kt. v. Privat Tel. 0152/38295598

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Last-Minute Vorbereitung Abschlussprüfung Mathe. Ich biete Nachhilfe für Realschüler*innen 10. Klasse. Tel. 0176/31336960

Mathematiker mit 15 Jahren Nachhilfeerfahrung unterstützt Schüler und Studenten im Hochtaunuskreis. Online oder bei Ihnen zuhause. Tel. 06082/923879



Bad Homburger Woche



Friedrichsdorfer Woche

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite
unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote
informieren möchten, wenden Sie sich an
unsere Anzeigenabteilung unter:

verlag@hochtaunusverlag.de

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO





Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

**Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel**
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Die Alljahresterrasse
Outdoor-Zeiten unter Glas genießen

(djd). Für viele Hausbesitzer gilt die Terrasse ebenso als Mittelpunkt des häuslichen Lebens wie auch das Wohnzimmer. Glasdächer bieten perfekten Schutz von oben, auch wenn sich die Sonne mal hinter dicken Regenwolken versteckt. An sehr sonnigen Tagen kann es unter Glas allerdings unangenehm warm werden. Der Grund: Die energiereichen Sonnenstrahlen passieren die Verglasung und heizen die Luft darunter auf. Zu einer Glasüberdachung gehört daher auf jeden Fall auch eine Textilmarkise als Schattenspende. Sie lässt sich für optimalen Hitzeschutz oberhalb der Glasfläche oder wettergeschützt unter Glas montieren. Hersteller wie Lewens haben auch Komplettsysteme wie Murano Integrale im Programm, bei denen Glasdach und Markise bereits ab Werk kombiniert und fest verbunden sind. Unter www.lewens-markisen.de gibt es mehr Informationen, eine große Modellauswahl und interessante Zusatzausstattungen für Heizung oder Beleuchtung.

WHS GmbH Montagebetrieb

Exklusive Kunststoff-, Alu- oder Holzfenster, Haustüren
Günstig direkt ab Werk erhältlich. Fordern Sie ein unverbindl. Angebot an unter 0177-4355248. WHS GmbH, Nidderau

S & R
Umzüge und Transport
Kurierdienste & Entrümpelung

Wallstr. 92 - 61440 Oberursel
Kontakt: 0159-01265482

www.taunus-nachrichten.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.
Tel. 06171/6288-0

IMMOBILIENMARKT

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN ?



ICH helfe Ihnen ...
... kompetent
+ diskret
+ engagiert
+ zuverlässig
+ professionell
= erfolgreich !!!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de

ANGEBOT

Bad Homburg – Kirdorf

Charmanten Altstadt mit Remise und herrlichem Garten !! Geeignet für max. 3 Personen !!
Großer, giebelhoher Wohnbereich mit Galerie, ca. 470 m² Grundstück ca. 162 m² Wfl. KP € 895.000,- (Bedarfsausweis, Energiebedarf 164,1 kWh/(m²a), E-Klasse: F, Gas, Bj. 1850/1983 – Heizung 2000)
Infos: www.noethe-immobilien.de

VERMIETUNG

Bad Homburg – Kirdorf

Helle 3-Zi.-Whg., ca. 104m² Wfl., kl. WE (8), gr. SW-Blk. mit Blick ins Grüne, Tgl.-Bad, G-WC, EBK, Parkett, gr. Keller, ruh. Sackgasse, 1.OG, Garage € 1.145,- zzgl. Nk/Kt. (Verbrauchs-Ausweis, Kennwert: 144,05 kWh/(m²a), E-Klasse: E, Gas, WW enthalten, Bj. 1983)
Infos: www.noethe-immobilien.de

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

 **VON POLL**
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder per Video-Call - kostenfrei und diskret



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN T.: 061 96 - 640 39 00 bad.soden@von-poll.com	2 SHOPS IN BAD HOMBURG T.: 061 72 - 68 09 80 bad.homburg@von-poll.com	SHOP KÖNIGSTEIN T.: 061 74 - 255 70 koenigstein@von-poll.com	SHOP HOCHTAUNUSKREIS T.: 060 81 - 965 30 20 hochtaunuskreis@von-poll.com
SHOP HOFHEIM T.: 061 92 - 807 07 00 hofheim@von-poll.com	SHOP OBERURSEL T.: 061 71 - 88 75 70 oberursel@von-poll.com	SHOP KRONBERG T.: 061 73 - 702 88 20 kronberg@von-poll.com	SHOP EPPSTEIN T.: 061 98 - 607 91 10 eppstein@von-poll.com

 Wohnfläche  Grundstück  Bedarfsausweis  Verbrauchsausweis  Zimmeranzahl  wesentl. Energieträger  Energieeffizienzklasse  Energiebedarf/-verbrauch  Baujahr € Preis

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline Tel. 06171/62880

STELLENMARKT

Verkäufer/in (m/w/d)
Obst und Gemüse
2-3x wöchentlich von 6.00 Uhr - 14.30 Uhr für Wochenmarkt in Bad Homburg u. Oberursel ges.
Tel. 0177 - 7471033

Suche
Verkäufer (m/w/d)
auf 450 € Basis für Weindepot in HG.
Kontakt:
badhomburg@jacques.de



Das Alt-Oberurseler Brauhaus sucht ab sofort

- Service und Theke (m/w/d)**
Aushilfsbasis, Teil-/Vollzeit.
- Koch (m/w/d)**
mit abgeschlossener Berufsausbildung in Teil-/Vollzeit.
- Küchenhilfe/Spüler (m/w/d)**
Aushilfsbasis, Teil-/Vollzeit.

Wir bieten gute Bezahlung, passgenaue Weiterbildung und ein hoch motiviertes und kollegiales Arbeitsumfeld.

Bewerbungen bitte an Herrn Thomas Studanski
Alt-Oberurseler Brauhaus
Ackergasse 13 · Oberursel · Tel. 0 6171/5 43 70
info@meinbier.de · www.meinbier.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

SERVICELEITUNG
d/m/w in Vollzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Teilzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Herzklopfen und Spannung pur ... www.dr-braune.net

Wir suchen eine
top-MFA und eine AZUBI
für Orthopädische Praxis in Kronberg.

Sie suchen: Teamspirit, modernste Arbeitsweisen im spannenden Umfeld mit zeitgemäßen Arbeitsbedingungen? Dann mal los. Bewerbungen bitte an info@dr-braune.net.

STELLENMARKT

**STEUERBERATER
STEUERFACHANGESTELLTER
FINANZ- UND LOHNBUCHHALTER
(m/w/d)**

für die Erstellung von Jahresabschlüssen, Gewinnermittlungen, betrieblichen und privaten Steuererklärungen sowie Buchhaltungen mit DATEV zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Es erwartet Sie ein interessantes Tätigkeitsfeld bei einem sehr guten Betriebsklima mit einer attraktiven Vergütung.

Schulze & Sigmund, Herrn StB Dipl.-Kfm. Ralf Sigmund, Adenauerallee 14, 61440 Oberursel/Ts., Tel.: 06171/58660
schulze-sigmund@datevnet.de • www.schulze-sigmund.de

Schule vorbei – was nun?

Wie wäre es mit einer Ausbildung zur/zum **Zahnmedizinischen Fachangestellten?**

Dann bis Du bei uns genau richtig. Wir bieten eine hochqualifizierte Ausbildung von Spezialisten und attraktive Arbeitszeiten.

Du verfügst über gute Deutschkenntnisse, bist teamfähig und zuverlässig, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung.

Bitte an gl@dentimed.net

Ausbildungsbeginn 01.08.2022



DENTIMED
Zentrum für orale Gesundheit

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in für den Anzeigenverkauf im Angestelltenverhältnis

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
- akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil

Sie verfügen über

- Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
- ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
- einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen

- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

**Knappschaft Bahn See**

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See als Verbundsystem aus Sozialversicherung, Ärzten und Gesundheitsdiensten ist Träger von neun Reha-Kliniken.

Für unsere **Paul-Ehrlich-Klinik in Bad Homburg** suchen wir zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** eine/einen

Personalsachbearbeiter (m/w/d)
in Teilzeit (75%)

Die Paul-Ehrlich-Klinik, Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Psychosomatik mit 190 Patientenbetten sowie ca. 100 Mitarbeiter/innen ist nach der Qualitätsmanagement-Norm DIN EN ISO 9001:2015 und den Vorgaben der DEGEMED zertifiziert und verfolgt ein ganzheitliches Therapiekonzept.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Personalbezug
- Gute Kenntnisse und Qualifikationen in der Personalsachbearbeitung und Lohnbuchhaltung
- Kenntnisse im Arbeits-, Tarif- und Eingruppierungsrecht im Kontext des öffentlichen Dienstes
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Eigeninitiative
- Fähigkeit in komplexen Themen sachgerechte Lösungen zu finden sowie Freude an Optimierungen
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel)

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche und termingerechte Durchführung der monatlichen Entgeltabrechnung
- Beratung und Betreuung aller Mitarbeiter der Klinik in allen abrechnungsrelevanten sowie Arbeits-, Sozial- und Lohnsteuerrechtlichen Fragen
- Personaladministration mit Berichtswesen (u.a. Führen von Personalstatistiken, Führen von Personalakten, Erstellung von Arbeitsverträgen)
- Arbeitszeiten- und Fehlzeitenmanagement
- Etablierung von HR-Prozessen

Wir bieten:

- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes mit betrieblicher Zusatzversorgung
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für die DRV Knappschaft-Bahn-See
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Moderner und sicherer Arbeitsplatz bei einem bundesweit organisierten Arbeitgeber
- Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team mit Gestaltungsspielraum
- Attraktive Angebote zur Gesundheitsförderung
- Fachbezogene Fortbildungen
- Ein angenehmes, kollegiales Betriebsklima

Für uns ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Pflege eine Selbstverständlichkeit. Seit 2005 wird die DRV Knappschaft Bahn See regelmäßig mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ ausgezeichnet.

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft Bahn See verfolgt aktiv das Ziel der beruflichen Förderung von Frauen und freut sich daher besonders über Bewerbungen von Frauen. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns. Für Rückfragen steht Ihnen Herr David Gebhardt-Unkel, unter der Tel.-Nr.: 06172-128 601 und E-Mail: david.gebhardt-unkel@kbs.de, zur Verfügung. Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, unter Angabe Ihrer möglichen Verfügbarkeit, per Post oder gerne per E-Mail **bis zum 15.06.2022** an:

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Paul-Ehrlich-Klinik

David Gebhardt-Unkel (stv. Verwaltungsleiter)
Landgrafenstraße 2-8 · 61348 Bad Homburg
Tel.-Nr.: 06172-128 601 · E-Mail: bad-homburg-personal@kbs.de
Mehr Informationen erhalten Sie unter www.paul-ehrlich-klinik.de

Hinweis zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten erfasst und zur Abwicklung des Bewerbungs- und ggf. Einstellungsverfahrens gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

**pulse**
INNOVATIONS

www.pulse-team.de

WIR SUCHEN
neue KollegInnen!



Mitarbeiter
betreuung & Support
(m/w/d)

Anwendungs-
Sales Manager
(m/w/d) Vollzeit

Werden Sie Teil eines großartigen und kreativen Teams im Herzen des Taunus in einem einzigartigen Bürokonzept. Gestalten Sie eine dynamische und schnell wachsende Firma an entscheidender Stelle mit. Profitieren Sie von flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen.

Zusätzliche Leistungen: Flexible Arbeitszeiten | Bonus kostenlose Getränke | Teamküche | Tischkicker :) Weiterbildung | Firmenhandy | Firmenwagen | Home Office

Interessiert? Schreiben Sie uns einfach an dirk.goetze@pulse-team.de oder rufen Sie uns an unter **06174-61950**.

Tischler/Schreiner m/w/d

Für unsere Möbelschreinerei mit exklusivem Innenausbau suchen wir für den Bereich Möbelbau mit Holz- und Plattenverarbeitung einen ausgebildeten und qualifizierten Schreiner (m/w/d) in Vollzeit, gern mit CNC-Erfahrung.

Wir sind ein professionelles Team aus Schreinergelesen und Meistern mit hohen Qualitätsstandards und flexiblen Aufgaben- und Einsatzgebieten.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an info@lange-innenausbau.de, z. Hd. Frau Rest.

Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.



innen ausbauen und einrichten

Lange

Duckhorn & Backes oHG
Hornauer Straße 55
65779 Kelkheim im Taunus
www.lange-innenausbau.de



WIR SUCHEN TEAMPLAYER!

Persönliche Beratung und der Fokus auf nationale und internationale Marken sind die besonderen Merkmale von aachener.

Für unser Team in Bad Homburg suchen wir ab sofort Kolleginnen und Kollegen, die unsere Philosophie der persönlichen Beratung umsetzen wollen.

In Verkaufsgesprächen bist du mit „Herz & Leidenschaft“ dabei und hinterlässt einen positiv bleibenden Eindruck.

Wir suchen:
Kolleginnen & Kollegen
Für den Bereich Verkauf & Kasse

Wir freuen uns über jeden Bewerber (m/w/d)!

Wir bieten eine teamorientierte Arbeitsatmosphäre, ein attraktives Gehaltspaket und ein erfolgsorientiertes Leistungslohnmodell.

Bewerbungen bitte bevorzugt per Mail an: bewerbung@aachener.de

oder per Post an: **TEH Textilhandel GmbH**
Modehaus aachener
Heliosweg 53, 44269 Dortmund

Tamaris
ein Shop der aachener Gruppe

Shoppingcenter La Vie, Louisenstr. 86-90, 61348 Bad Homburg

**RESTAURANT**
GALERIA

Über uns:
GALERIA Restaurant GmbH & Co. KG

Wir betreiben bundesweit als zweitgrößter Handelsgastronom in den Warenhäusern der GALERIA Karstadt Kaufhof insgesamt 90 Restaurants und gastronomische Outlets. Für unsere Filiale in Bad Homburg sind wir derzeit auf der Suche nach Mitarbeitern (m/w/d) in Teilzeit.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine faire Vergütung
- 5 Tage Woche mit Zeiterfassungssystem -Keinen Dienst an Sonntagen
- Einkaufsrabatte im Warenhaus -Vergünstigtes Essen -Flexible Arbeitszeiten.

Was Sie mitbringen sollten:

- Umsetzung unserer Qualitätsstandards -Gastronomische Vorkenntnisse von Vorteil -Freundliches Auftreten -Aktives Mitdenken

Ihre Aufgaben:

- Beratung der Gäste zu Speisen und Getränken -Zubereiten und Präsentieren von kalten und warmen Speisen -Kassiertätigkeiten
- Einhaltung der Hygienerichtlinien

Die Erfahrung in der Gastronomie ist nicht zwingend notwendig. Sind Sie die entscheidende Persönlichkeit, die uns noch fehlt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

gastronomie.jobs@galeria.de

STELLENMARKT



**#wohnenheisst
ein neues berufliches
zuhaus finden.
wüstenrot**

karriere.wuestenrot.de

Sie sind bereit für eine spannende Tätigkeit in einem wachsenden Team?

Dann haben Sie in uns den optimalen Partner gefunden. Wir begleiten Sie auf dem Weg in Ihre berufliche Zukunft.

Werden Sie **selbstständiger Finanzberater (m/w/d) Bausparen/Baufinanzierung** in der Region Bad Homburg und Bad Vilbel

Weitere Informationen: www.karriere.wuestenrot.de

Detlef Fritz · Vertriebsdirektor
selbständiger Handelsvertreter der Wüstenrot Bausparkasse AG
Telefon +49 (06172) 1396659
Mobil +49 (0172) 6690656
detlef.fritz@wuestenrot.de

 wohnen heißt
wüstenrot

Examierte Pflegekräfte (m/w/d) für ambulante Pflege (Steinbach) zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht, über tarifliche Bezahlung, 500,- € Willkommensprämie.
Tel. 0176/62213817
mataza.pflegedienst@gmail.com

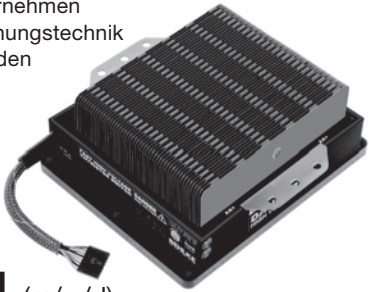
**Suchen
Reinigungskräfte
(m/w/d)**
in HG-Gonzenheim.
Mo. – Fr.
17.00 – 20.00 Uhr
mit Steuerkarte.
Tel. 0171/602-4803

Wir suchen

Fahrer/Innen
(m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel /Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.
Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis
Hr. Aris,
Tel.: 069 53058011
Mobil:
0157 80671395



Behlke Power Electronics, ein mittelständisches Familienunternehmen und der weltweit führende Hersteller für innovative Hochspannungstechnik in der Medizin-, Laser-, Radar- und Analysetechnik, sucht für den Standort Kronberg (Nähe Frankfurt) zum schnellstmöglichen Eintritt mehrere



Elektroingenieure (m/w/d)
Elektrotechniker (m/w/d)
Elektroniker für Prüffeld (m/w/d)
Werkstatthelfer (m/w/d)
Platinenbestücker/Produktionshelfer (m/w/d)

für die Prototypen- und Kleinserienfertigung und die Qualitätsprüfung von elektronischen Baugruppen.

Unsere Anforderungen:

- Fachübergreifendes technisches Verständnis
- Hohes Präzisions- und Qualitätsbewusstsein
- Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Eigenständiges zielorientiertes Arbeiten

Wir bieten:

- Einen besonders sicheren Arbeitsplatz in einem international renommierten Technologieunternehmen mit Zukunftsperspektive
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- Eine Top-Bezahlung + überdurchschnittliche Sozialleistungen

Und Last But Not Least bieten wir Ihnen die spezifischen Vorteile eines etablierten mittelständischen Familienbetriebes, wo die persönliche und soziale Verantwortung für den einzelnen Mitarbeiter nicht nur eine inhaltslose Floskel aus dem Image-Prospekt ist. Wir bieten Ihnen mehr als nur vorbildliche Arbeitsbedingungen. **Wir bieten Ihnen ein familiäres Betriebsklima und berufliche Perspektiven**, die Sie bei den „Großen“ ganz sicher vergeblich suchen werden. Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie noch heute Ihre Bewerbung an info@behlke.com
<http://www.behlke.com>

Behlke Power Electronics GmbH
Am Auernberg 4, 61476 Kronberg i.Ts (Süd)
www.behlke.com E-Mail: info@behlke.com



BEHLKE
HIGH-TECH IN HIGH VOLTAGE



Knappschaft Bahn See

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See als Verbundsystem aus Sozialversicherung, Ärzten und Gesundheitsdiensten ist Träger von neun Reha-Kliniken.

Für unsere **Paul-Ehrlich-Klinik in Bad Homburg** suchen wir zum **01.08.2022 oder nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Ergotherapeut (m/w/d)
in Vollzeit

Die Paul-Ehrlich-Klinik, Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Psychosomatik mit 190 Patientenbetten sowie ca. 100 Mitarbeiter/innen ist nach der Qualitätsmanagement-Norm DIN EN ISO 9001:2015 und den Vorgaben der DEGEMED zertifiziert und verfolgt ein ganzheitliches Therapiekonzept.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Ergotherapeutin/en
- Sie haben bereits erste Erfahrungen im Bereich der Psychosomatik gesammelt
- Sie sind kommunikationsfähig, engagiert und teamorientiert
- Sie besitzen ein hohes Maß an fachlicher und sozialer Kompetenz sowie Einfühlungsvermögen
- Sie verfügen über einen sicheren Umgang mit den gängigen EDV-Programmen
- wünschenswert sind Weiterbildungen in MELBA, IDA

Ihre Aufgaben:

- Schwerpunktmäßig gruppentherapeutische Behandlungen in der Psychosomatik u.a. Körperpsychotherapie
- motorisch-funktionelle Behandlungen in Einzel- und Gruppentherapie, ADL Training, Hilfsmittelberatung
- Durchführung von Vorträgen

Wir bieten:

- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes mit betrieblicher Zusatzversorgung
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für die DRV Knappschaft-Bahn-See
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Moderner und sicherer Arbeitsplatz bei einem bundesweit organisierten Arbeitgeber
- Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team mit Gestaltungsspielraum
- Attraktive Angebote zur Gesundheitsförderung
- Fachbezogene Fortbildungen
- Ein angenehmes, kollegiales Betriebsklima

Für uns ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Pflege eine Selbstverständlichkeit. Seit 2005 wird die DRV Knappschaft Bahn See regelmäßig mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ ausgezeichnet.

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft Bahn See verfolgt aktiv das Ziel der beruflichen Förderung von Frauen und freut sich daher besonders über Bewerbungen von Frauen.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Lars Krinke, unter der Tel.-Nr.: 06172-128 561 und E-Mail: lars.krinke@kbs.de, zur Verfügung.

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, unter Angabe Ihrer möglichen Verfügbarkeit, per Post oder gerne per E-Mail **bis zum 15.06.2022** an:

**Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Paul-Ehrlich-Klinik**

David Gebhardt-Unkel (stv. Verwaltungsleiter)
Landgrafenstraße 2-8 · 61348 Bad Homburg
Tel.-Nr.: 06172-128 601 · E-Mail: bad-homburg-personal@kbs.de

Mehr Informationen erhalten Sie unter **www.paul-ehrich-klinik.de**

Hinweis zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten erfasst und zur Abwicklung des Bewerbungs- und ggf. Einstellungsverfahrens gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.



Neue Wege –
neue Chance.

Hier finden Sie den
passenden Job.

Ab sofort suchen wir eine **Reinigungskraft m/w/d** für einen Einkaufsmarkt in Friedrichsdorf, Arbeitszeit Montag – Samstag, 06.00 – 08.15 Uhr (Teilzeit) oder 06.00 – 07.25 Uhr (Minijob)
Erich Weber GmbH · Tel. 06183-800763
Mo. – Fr., 09.00 – 16.00 Uhr



ELEKTROTECHNIK GMBH

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
E-Mail: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Wir suchen Verstärkung!!!

Elektroniker / Elektriker für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Was Sie erwartet: unbefristetes Arbeitsverhältnis, betriebliche Altersvorsorge, betriebliche Krankenversicherung, flexible Arbeitszeiten, moderner Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, u.v.m.



Wer wir sind

Die axicorp Gruppe ist ein mittelständisches Pharmaunternehmen mit Sitz in Friedrichsdorf. Wir verkaufen EU-Arzneimittel, Medizinprodukte, medizinales Cannabis sowie unsere OTC-Eigenmarke. Damit sind wir in der zukunftssicheren Pharmabranche seit 2002 erfolgreich und auf Wachstumskurs.

Deshalb suchen wir Verstärkung!
Wir sind ein hochmotiviertes Team von rund 260 Mitarbeitern, das gemeinsam erfolgreich die Zukunft anpackt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Mitarbeiter für unsere Produktion (m/w/d)

Zusätzlich suchen wir:

- Mitarbeiter Vertrieb Apothekeninnendienst Outbound (m/w/d)
- Controllern (m/w/d)
- Mitarbeiter Sachbearbeitung Service Center (m/w/d)
- Allrounder Rechnungswesen/ Buchhaltung (m/w/d)
- Verantwortlicher gemäß BtMG § 5 Mitarbeiter Qualitätssicherung (m/w/d)

- Pharmakovigilanz Manager (m/w/d)
- Hochschulabsolvent für den Bereich Herstellung (m/w/d)
- Mitarbeiter Versand (m/w/d)
- Softwareentwickler (m/w/d)
- Mitarbeiter Arbeitsvorbereitung (m/w/d)
- Mitarbeiter Qualitätskontrolle (m/w/d)

Was wir bieten

- eine vielseitige Tätigkeit
- interessante und anspruchsvolle Aufgaben
- einen modernen und zukunftsfähigen Arbeitsplatz
- marktgerechte Vergütung
- sowie ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team

Weitere Informationen auf unserer Website www.axicorp.de oder telefonisch unter 06172/4999-105 (Fr. Herskowitz) oder -141 (Hr. Skoko).



AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467

www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf

Hugenottenstr. 40

FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

BUND hat gewählt

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag fand im Bürgerhaus Kirdorf die diesjährige Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Bad Homburg des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) statt. Wichtigster Punkt war die Wahl eines neuen Vorstands. Er wurde für zwei Jahre gewählt und setzt sich aus dem Vorsitzenden Hilbert Baldt, der Stellvertreterin Dr. Mareike Possienke, der Schatzmeisterin Margot Winkler und der Beisitzerin Silke Gandenberger zusammen.

Freier Eintritt zur Feier des Museumstags



Am Sonntag, 15. Mai, feiern Museen weltweit den Internationalen Museumstag. Seit 1977 wird dieser jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen. Ziel des Internationalen Museumstags ist es, auf die thematische Vielfalt der Museen in Deutschland und der Welt aufmerksam zu machen und Besucher dazu einzuladen, sie gemeinsam zu entdecken. Das Freilichtmuseum Hessenpark ermöglicht zur Feier des Tages von 9 bis 18 Uhr allen Gästen freien Eintritt. Darüber hinaus gibt es Einblicke hinter die Kulissen, die Besuchern sonst verwehrt bleiben. Mitarbeiter des Sammlungsteams führen um 11, 13 und 15 Uhr durch das neue Zentralmagazin und die große Sammlung des Freilichtmuseums. Die Personenzahl für diese Führungen ist auf 15 begrenzt. Teilnahmeekärtchen gibt es am Treffpunkt hinter dem Eingangsbau. Ebenfalls um 11, 13 und 15 Uhr steht eine Kuratorinnenführung durch die neue Sonderausstellung „Hessens Dachboden“ auf dem Programm. Die Teilnahmeekärtchen dafür gibt es im Ausstellungsbau, der Stallscheune aus Asterode. Auch in Sachen Vorführhandwerk ist das Museum gut aufgestellt: Die Schmiede aus Selters und das Sägewerk sind in Betrieb, die Schreinerei aus Fulda und die Turmuhrenaussstellung besetzt. In der Baugruppe Mittelhessen zeigt der Korbflechter sein Handwerk, in der Drechslerwerkstatt lassen sich die Kollegen über die Schulter schauen. Und die Meilersaison steuert auf ihren Höhepunkt zu: Um 11 Uhr wird der Kohlenmeiler gezündet.

Foto: Michael Himpel

Impfstation im Kurhaus

Bad Homburg (hw). Am Montag, 2. Mai, ist die Impfstation Bad Homburg vom Gluckensteinweg ins Kurhaus umgezogen. Interessierte können sich hier montags, mittwochs und freitags von 16 bis 19 Uhr sowie samstags von 13 bis 16 Uhr impfen lassen. Die Impfstation befindet sich in der unteren Ebene des Kurhauses. Entsprechende Hinweise befinden sich im Kurhaus. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Geführt wird die Impfstation von der Allgemeinarztpraxis Christian Müller,

der seine Praxis am Marienbader Platz 22 hat. Donnerstags haben Interessenten zudem die Möglichkeit, sich in der Praxis von Dr. Müller impfen zu lassen. Für jede in der Impfstation durchgeführte Impfung wird ein Euro an einen karitativen Zweck gespendet. Wer Kontakt mit der Impfstation aufnehmen möchte, kann dies per E-Mail an info@impfen-hg.de tun. Die Praxis selbst ist per E-Mail an info@praxis-im-web.de erreichbar.

Geistliche Musik mit Alphörnern



Die Alphornfreunde Ober-Erlenbach und das Vokalensemble „ContraPunkt“ laden für Samstag, 14. Mai, um 16 Uhr zu einem Konzert in die evangelische Kirche „Zur Himmelspforte“ in Bad Homburg-Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher Straße 76, ein. Die Alphornfreunde und „ContraPunkt“ musizieren mit vier Alphörnern und zehn Sängern geistliche Vokalmusik von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Henry Purcell und Felix Mendelssohn-Bartholdy, begleitet mit Texten über Musik, Musiker, Instrumente und Gesang – denn es gilt: „Wer sich die Musik erkliest, hat ein himmlisch Werk gewonnen!“ (Martin Luther). Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Foto: Alphornfreunde/Diefenbach

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Freiburger Barockorchester * Vox Luminis
Lionel Meunier, Bass und Leitung
Alte Oper Frankfurt
23.05.2022, 20.00 Uhr 29,00 – 62,00 €

Igor Levit
Orchestre de Paris
Manfred Honeck, Leitung
Alte Oper Frankfurt
24.05.2022, 20.00 Uhr 39,80 – 121,80 €

Rolando Villazón – Eine musikalische Weltreise durch die Zeit
Werke u.a. von Mozart, Schubert, Duparc, Fauré, Tosti, Verdi und Bellini
Alte Oper Frankfurt
19.06.2022, 18.00 Uhr 35,00 – 110,00 €

Robin Hood
Schauspiel für alle ab 6 Jahren
Burgfestspiele Bad Vilbel
14.05. – 03.09.2022, 14.00 Uhr 9,00 – 14,00 €

Das Dschungelbuch
Burgfestspiele Bad Vilbel
21.05. – 30.08.2022 9,00 – 14,00 €

OPEN-AIR KINDERTHEATER NIDDAPARK
Räuber Hotzenplotz 05.06. – 26.06. 2022
Schaun Schaf 02.07. – 04.07. 2022
Die drei kleinen Schweinchen 09.07. – 31.07.2022,
Fr, Sa, So 16.00 Uhr 17,20 €

Yakari und kleiner Donner
Europas einzigartige Familienshow mit echten Pferden
Festplatz am Ratsweg, Frankfurt
21.07. – 14.08.2022, 16.00 Uhr 20,00 – 38,00 €

ENDLICH OPEN AIR!
Element of crime 12.07. 2022
Danger Dan 13.07.2022
Lea 14.07.2022
Aurora 15.07.2022
Darmstadt Messeplatz
12.07. – 15.07.2022, jeweils 19.30 Uhr
40,20 – 50,10 €

Cats
Aufführung in englischer Sprache mit deutschen Untertiteln
Alte Oper Frankfurt
20.12.2022 – 07.01.2023 57,40 - 117,40 €

Holiday on Ice
A NEW DAY
Festhalle Frankfurt
03.01. – 08.01.2023 35,90 – 72,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Benefiz Familienkonzert „Best of Musical“
Christuskirche
15.05.2022, 17.00 Uhr Kinder 5,00 €; Erw. 15,00 €
Tickets nur im Ticketshop Oberursel erhältlich!

Klavierabend: Natalia Avella-Ramirez
Veranstalter: Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.
Stadthalle Oberursel
15.05.2022, 18.00 Uhr 20,00 – 22,00 €

Camp-King-Kapitel der History of Jazz in Hessen
Axel Schlosser (Trompete, hr-Bigband)
Frankfurt Jazz Trio Martin Sasse (Piano), Martin Gjakonovski (Bass) und Thomas Cremer (Schlagzeug)
Stadthalle Oberursel
22.05.2022, 17.00 Uhr 25,00 €

THEATER IM PARK
„Unkraut!“
Park der Klinik Hohe Mark
08.07. – 13.08.2022,
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

Sommer-Highlights 2022
Kabarett u. Comedy mit Peter "Schüssel" Schüßler
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“
19.08. + 20.08.2022, ab 18.00 Uhr 19,80 €

AKUSTIK TOUR SPIDER MURPHY GANG unplugged
Eine Veranstaltung der Frankfurter Sparkasse
Stadthalle Oberursel
16.09.2022, 20.00 Uhr 25,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Die Babbel Olympiade
Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn
Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg
20.05. - 16.12.2022, jeden Fr 20.00 Uhr 22,50 €

Max Moor und Katty Salié
lesen aus G. Orwell „Farm der Tiere“ m. Musikzuspielung
Güterbahnhof Bad Homburg
08.06.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 52,10 €

Matthias Matschke
liest aus B. Stoker „Dracula“ mit Musik
Güterbahnhof Bad Homburg
09.06.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 52,10 €

Andrea Sawatzki & Christiaan Berkel
lesen aus L. Carroll „Alice im Wunderland“
Open Air im Schlosshof
05.06.2022, 17.00 Uhr 45,35 – 58,85 €

13. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2022
Christian Kohlund liest aus L. Feuchtwanger „Goya“
Lesung mit Musik und Bildauspielung von Goya-Werken
Kurtheater Bad Homburg
28.05.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 58,85 €

Barbara Auer liest aus V. Baum „Menschen im Hotel“
Lesung mit Champagnerempfang und kulinarischem Angebot
Steigenberger Hotel Bad Homburg
29.05.2022, 17.00 Uhr 45,85 €

Iris Berben liest aus S. Zweig „Brennendes Geheimnis“
Musikalische Begleitung: Musiker*innen des hr-SinfonieOrchesters
Kurtheater Bad Homburg
07.06.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 58,85 €

Peter Kurth & Nina Hoss
lesen aus H. Mann „Professor Unrat / Der blaue Engel“
Kurtheater Bad Homburg
12.06.2022, 17.00 Uhr 36,30 – 58,85 €

Ulrich Tukur & Rhythmus Boys
Rhythmus in Dosen
Kurtheater Bad Homburg
16.06.2022, 20.00 Uhr 36,30 – 70,15 €

Klassik trifft Pop
Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus
Orgel: Susanne Rohn, Leitung: Simon Edelmann
Erlöserkirche
17. + 18.09.2022 ab 19.30 Uhr 12,00 – 35,00 €

STUMMFILM UND ORGEL
Der Glöckner von Notre Dame (USA. 1923)
David Franke (Freiburg) improvisiert an der Sauer-Orgel
Erlöserkirche
19.09.2022, 20.00 Uhr 15,00 €

HÖLDERLIN - ORGEL UND LESUNG
Rüdiger Safranski, Philosoph und Autor, liest aus seiner Hölderlin-Biographie
Bürgy-Orgel: Wolfgang Zerer
Schlosskirche
20.09.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

DIE GESCHICHTE VON PIEP, DEM PIEPER
Orgelkonzert für Kinder
Guy Bovet (Orgel), Johanna Krumstroh (Rezitation)
Erlöserkirche
21.09.2022, 9.00 + 11.00 Uhr 10,00 €

IMPROKONZERT ORGEL
LIVE FÜR JUGENDLICHE
Erlöserkirche
21.09.2022, 15.00 + 17.00 Uhr 10,00 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr